

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 113.

Montag den 23. April.

1866.

## Verschiedenes.

\* Leipzig, 21. April. Am heutigen Abend waren im Künstler-Berein eine größere Anzahl landschaftlicher Studien des Kupferstechers Adolph Neumann ausgestellt. Wir sahen zum ersten Male landschaftliche Naturstudien von dem als Porträtzeichner und Stecher, namentlich für die illustrierte Zeitung, Gartenlaube u. a. m., so vielfach anerkannten Künstler. Um so mehr waren wir überrascht und erfreut über die frische naive Auffassung, die sich in allen befandete. Nähere Punkte, als Kriehstein und dessen Umgebung, Meissen, vor Allem aber das bayrische Gebirge und Tyrol, der Kochel- und Achensee mit der anheimelnden Scholastika am tiefblauen See, dann duftige Gebirgszüge im wunderbar anziehenden Allgauer Thal treten uns in ungemeiner Farbenfrische entgegen. Wir können nicht umhin dem begabten fleißigen Künstler zu diesen Studien, die ein bedeutendes Farbentalent verrathen, aus voller Ueberzeugung Glück zu wünschen. Außerdem waren mehrere photographische Nachbildungen nach Zeichnungen von Veit, Steinle und Andrea aus dem Dante-Album Sr. Majestät des Königs Johann ausgestellt, die uns Momente der divina commedia in großartig einfachen Style vorführten.

\* Leipzig, 22. April. Herr Dr. Otto Delitsch, Oberlehrer an der Realschule, der sich als tüchtiger Geograph bereits rühmlichst bekannt gemacht, hat die Erlaubniß erhalten, an der Universität Vorlesungen zu halten. Morgen Montag den 23. April Nachmittags 4 Uhr wird er (Auditorium III. über dem Convict) in seiner Probevorlesung über das Nil- und Nigergebiet sprechen und beide miteinander vergleichen.

\* Leipzig, 22. April. Die sächsischen Reiter, welche sich in der Stadt befinden, sind hierher commandirt, um die bei Rose und Böhme eingelaufenen Pferde in Empfang zu nehmen. Die ängstlichen Gemüther sehen auch hierin ein Zeichen bevorstehenden Krieges, aber erstens beträgt die Zahl der zu übernehmenden Pferde nur gegen 350 Stück, welche für die Reiterei und die Artillerie bestimmt sind, und zweitens findet jedes Frühjahr der notwendige Ersatz austrangirter und untauglich gewordener Pferde bei der Armee statt.

Leipzig, 22. April. In vergangener Nacht 1/4 4 Uhr brach in der zum Rees'schen Rittergute in Böbglitz gehörenden Bretschneidemühle auf noch unermittelte Weise, man glaubt durch Selbstentzündung, Feuer aus, in Folge dessen die Mühle vollständig eingestürzt wurde. Der gänstigen Windrichtung, wie auch der angestrengten Thätigkeit der Löschmannschaften, wobei namentlich das zweckmäßige Einschreiten der zu Hülfe herbeigeeilten Gaußscher Spritze rühmlichst hervorzuheben, ist es zu danken, daß die nahe gelegene, sehr gefährdete Mahlmühle erhalten blieb.

\* Leipzig, 22. April. Am 19. d. M. Nachmittags versammelte sich in Voltmarsdorf bei dem Fleischermeister Kühn eine große Menschenmenge, weil ein junges Kind, das zum Schlachten in den Hof geführt worden war, sich gewaltsam losriß und wie toll umhersprang, gleich als ohne es was mit ihm geschehen sollte. Es schlug und stieß so wüthend um sich, daß sich bald Niemand in seine Nähe wagte. Man sah sich schließlich genöthigt, von dem ersten Stock des Wohnhauses aus das Thier zu erschießen.

Dresden, 21. April. Bei den Verhandlungen der sechzehnten Generalconferenz in Zollvereinsangelegenheiten werden vertreten sein: Preußen durch den geh. Oberfinanzrath Henning, Bayern durch den Oberzollrath Serbig, Sachsen durch den geh. Finanzrath v. Thümmel, Hannover durch den Generalzolldirector Albrecht, Württemberg durch den Oberfinanzrath Freiherrn Dr. v. Balois, Baden durch den Finanzrath Lepique, Kurhessen durch den geh. Oberfinanzrath Kramer, Großherzogthum Hessen durch den geh. Obersteuerrath Ewald, die bei dem thüringischen Zoll- und Handelsvereine beteiligten Staaten durch den wirkl. Geheimrath Thon, Excellenz, Braunschweig durch den Finanzrath Gravenhorst, Oldenburg durch den Oberzollrath Meyer und die freie Stadt Frankfurt durch den Zolldirectionsrath Dr. Mettenius.

Bis auf den für den thüringischen Zoll- und Handelsverein ernannten Bevollmächtigten, welcher im Laufe des heutigen Tages erwartet wird, sind die Bevollmächtigten der übrigen Vereinsregierungen bereits sämmtlich hier eingetroffen, und es wird sicherem Vernehmen nach den 23. d. Mts. die Eröffnung der Conferenz stattfinden.

— Ein paar Zahlenwerthe über das Industrie-Ausstellungsgebäude in Chemnitz giebt ein Artikel des dortigen Tageblatts wie folgt an. Man braucht nämlich u. A. die Summe von 1000 Thaler für circa 500 Fenstervorhänge, deren Gesamtheit etwa 4854 Ellen betragen soll. Dieses Stück Zeug, zu 1/4 Ellen Breite, liefert einen Flächenraum von 29,124 Quadratfuß, d. h. mit anderen Worten einen Zeugstreifen, der 1 Fuß Breite und mehr als 1 1/6 deutsche Meilen Länge besitzt. Mit dieser Quantität sollen und können jedoch bei weitem nicht sämmtliche Fenster des Ausstellungsgebäudes verhängt und bedeckt werden, denn der Gesamtflächenraum aller Glasfenster desselben stellt sich auf 33,780 Quadratfuß. — Die Dachbedeckung des Gebäudes geschah mit der neu patentirten Lohse'schen Dachleinwand, welche zu diesem Zwecke in einer Quantität von 208,000 Quadratfuß zur Verwendung kam. Zur Befestigung dieser Fläche wurden beiläufig 500,000 Dachnägel gebraucht. Wollte sich Jemand die Mühe geben, diese Anzahl Nägel auf dem Dache zu zählen, so würde er, wenn er in jeder Secunde 2—3 Nägel herausfände, vom frühen Morgen bis zum späten Abend unausgesetzt weiter zählend, am Abend des vierten Tages mit dem Zählungsgeschäft noch nicht zu Ende sein. Nächte man die obigen 208,000 Quadratfuß Dachleinwand mit den 29,124 Quadratfuß Vorhängezeug zusammen, so erhielte man einen Streifen festen Stoffes, der bei einer Breite von 1 Fuß nicht weniger als 10 deutsche Meilen lang wäre. Von dem Größteninhalt dieser Fläche vermag vielleicht nach einer anderen Seite hin die folgende Betrachtung eine Vorstellung zu geben: Der Rathhausthurm zu Chemnitz ist ca. 160 Fuß hoch, der Stadthurm der Jacobikirche ungefähr 210 Fuß. Beide Thürme aufeinander gestellt ergeben die Höhe von 370 Fuß. Diese Riesenhöhe der Summe beider Thürme könnte man nun mit einem aus der Dachleinwand des Ausstellungsgebäudes allein gefertigten Vorhang, der eben so breit als hoch wäre, nicht nur vollständig verdecken, sondern es würde derselbe noch 100 Fuß über das Kreuz des obersten Thurmes herüberragen. — Aus dem Vorhängezeug und der Dachleinwand ließe sich endlich ein Zelt construiren, in welchem die Jacobikirche, das Rathhaus und alle daranstoßenden Gebäude des Marktes ein vor Sonnenschein und Regen wohl geschütztes bequemes Unterkommen zu finden vermöchten.

— Aus Chemnitz berichtet das dortige Tagebl. vom 18. April: Wir sahen heute ein Werk der höhern Weblkunst, welches bei der bevorstehenden Gewerbeausstellung gerechtes Aufsehen machen wird. Es ist ein buntes Bildchen, etwa 6 1/2 Zoll hoch und 9 1/2 Zoll breit, die Ausstellungshalle darstellend. Dasselbe ist mittelst der Jacquardmaschine ganz in Seide gewebt, und zwar wegen der Farbenstellung mit vierzehnfachem Schützenwechsel. Es gehören zu der kleinen Fläche nicht weniger als 10,000 Musterarten; ein ganz fleißiger und geschickter Kunstweber vermag in einem vollen Tage nicht mehr als zwei solche Bildchen, also im Ganzen 13 Zoll Gewebe fertig zu bringen, und es gehört die allergrößte Sorgfalt dazu, die äußerst feine Zeichnung mit Diamantschrift fehlerlos darzustellen. Die höchst schwierige Zeichnung ist von G. Köhler hier geliefert, die Weberei von A. Dittrich und J. Pippold hier ausgeführt.

— Die Chemnitzer Polizeimannschaft soll auf Antrag der Stadtverordneten als Kopfbedeckung bunte Mützen, statt der bisherigen Dreimaster, und Stöcke statt der Seitengewehre erhalten. Die vom Stadtrathe vorgeschlagenen Casquets fand des Collegium für zu militärisch, die Seitengewehre für überflüssig.

Adorf, 19. April. Der Besitzer des Rittergutes Schönberg, Herr v. Reizenstein, war gestern früh auf die Auerhahnjagd gegangen und ließ sich durch sein Geschirr nach Hause zurück-

fahren. Unterwegs wurden die Pferde scheu und gingen durch, der Wagen zerbrach und Herr v. Reizenstein wurde dabei so schwer verletzt, daß man ihn bestunungslos nach Hause brachte. Der ihn begleitende Förster Hohl erlitt einen dreifachen Rippenbruch, der Kutscher kam mit leichtern Verwundungen davon.

Aus Braunschweig wird Folgendes berichtet: Vor dem Thore brechen Arbeiter ein Haus ab und stoßen dabei auf ein zum nebenan belegenen Grundstück gehöriges fensterloses Gemach, in welchem sie eine menschliche Gestalt bemerken. Was entsetzt sie? Einen anscheinend uralten Mann, der von Ungeziefer bedeckt auf verfaultem Lager liegt; Nägel und Hart sind ins Ungeheure gewachsen, ein Auge ausgelaufen; um ihn her liegen die Reste seines Mahls, rohe Kartoffelschalen &c. Vereinzelt ist ermittelt, daß der Greis ein gewisser August R. und von seinem Bruder, dem reichen Particulier R. R. gefangen gehalten ist. Letzterer behauptete im ersten Verhör, die Einsperrung sei auf seines Bruders eignen Wunsch geschehen. Näheres ist abzuwarten.

Die erwähnte Insolvenz-Erklärung des Dichters Georg Herwegh kann, wie verlautet, schon in den nächsten Tagen wieder zurückgenommen werden. Herwegh hatte die Hälfte der erforderlichen Summe durch den Verkauf alter und neuer Arbeiten bereits selbst herbeigeschafft; seine Frau aber ist in Folge eines Testaments nicht Herrin ihres Vermögens. Herwegh befindet sich schon seit einem Monate in Deutschland, die Familie ist in Zürich geblieben.

Ueber das Attentat auf den Kaiser von Rußland berichtet die „Nordb. Post“ folgendes Nähere: „In demselben Augenblick, als Se. Maj. der Kaiser in Begleitung des Herzogs Nicolai Maximilianowitsch von Leuchtenberg und dessen Schwester, der Prinzessin Maria Maximilianowna von Baden (Gemahlin des

Prinzen Wilhelm von Baden) auf dem nach dem Nova-Quai führenden Thore des Sommergartens heraustrat, richtete ein unbekannter Mensch in einfacher Kleidung ein Pistol auf Se. Majestät und war im Begriff, aus unmittelbarer Nähe loszuschleßen. Dies bemerkte ein in der Nähe stehender Polizeisoldat; er schrie auf, und ein Bauer, welcher neben dem Verbrecher stand, stieß dessen Hand in die Höhe. Der Schuß ging los; die Kugel flog jedoch fort, ohne dem Kaiser den geringsten Schaden verursacht zu haben. Der Name des Bauern ist Ossip Iwanow Kommissarow aus dem Kreise Buj des Gouvernements Kostroma. Der unbekannte Verbrecher wurde sofort auf der Stelle des Verbrechens, mit einem doppelläufigen Pistol in der Hand, verhaftet; eine Kugel war noch darin geblieben. Der Kaiser, welcher die seiner gewöhnlichen Unerschrockenheit eigene Ruhe des Geistes bewahrt hatte, befahl, den Verhafteten dem Chef der Gensdarmarie zu überliefern, fuhr selbst geradesweges in die Kasansche Kathedrale, um Gott ein Dankgebet für seine Rettung darzubringen, und kehrte darauf nach dem Winterpalais zurück, wohin inzwischen die kaiserliche Familie, Militairs, Beamte und Personen aus allen Enden der Stadt geeilt waren. Dort besand sich auch der Bauer Kommissarow, welchem der Kaiser die erbliche Adelswürde zu verleihen geruhte. Die Nachricht von der wunderbaren Rettung des Kaisers durchsloß bald die ganze Stadt. Ueberall herrschte großer Jubel über die Rettung des Kaisers. Die Stadt war Abends erleuchtet.“

Als „Neuzeit“ empfiehlt Zauberphotographien von besser allein Werth habender Qualität; neuesten Pariser Silberschmuck und die beliebten echten Weidenholzfächer. Außerdem eine große Auswahl neuester Pariser und Wiener Phantasie- und Luxus-Artikel.

Vietro S. Sala,  
Grimma'sche Straße und Neumarkt-Ed.

**Dresdner Börsenbericht vom 21. April.**

Soc.-Br.-Actien 199 G.	Dr. Papierfabr.-A. 100 G.
Felsenfeller do. 131 1/2 Kl. bez.	Felsenfeller-Prioritäten 103 G.
Feldschlößchen 129 1/2 G.	Feldschlößchen do. 103 G.
Wobinger 70 1/4 G.	Thode'sche Papierf. do. 100 1/4 G.
Dresdner Dampf.-A. 115 3/4 bez.	Dresdner Papierfabrik-Prioritäten 100 1/2 bez.
Niederl. Champ.-Act. 93 B.	Sächs. Hypotheken-Anleihe-Scheine 96 G.
Sächs. do. 51 G.	Sächs. Champ.-Prioritäts-Obligat. 90 G.
Dresdner Feuer-Versich.-Actien pr. Stück Thlr. 35 G.	
Thod. Papierfabr.-A. 129, 2/4, 1/2 b.	

**Liverpool, 21. April. (Baumwollenmarkt.)**  
Heutiger Verkauf 8 bis 10,000 Ballen. Der Markt ist fester.  
Middling Orleans 15 1/4; Middl. Georgia 14 3/4; Fair Dhollerah 11 1/2; Middl. Fair Dhollerah 10; Middling Dhollerah 9 1/2; Bengal 8 1/2; Dmra 11 1/2; Bernambuco 16 1/2; Aegyptische 19 P.

**Meteorologische Beobachtungen**

auf der  
Universitäts-Sternwarte zu Leipzig  
vom 15. bis 21. April 1866.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer in Pariser Zoll und Linien, reducirt auf 0° R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
15. 6	27, 10, 8	+ 6, 6	1, 2	WSW 2	trübe 1)
15. 10	28, 0, 1	+ 11, 2	4, 1	WSW 2-3	fast trübe
15. 2	1, 1	+ 6, 0	0, 5	SW 1	klar
16. 6	28, 1, 0	+ 4, 0	1, 3	SSO 1	klar
16. 2	27, 11, 8	+ 13, 4	4, 8	SW 2	wolkig
16. 10	9, 8	+ 9, 2	2, 8	S 1-2	fast trübe
17. 6	27, 8, 6	+ 8, 1	2, 6	S 0-1	wolkig 2)
17. 2	8, 2	+ 13, 6	6, 1	SW 3	wolkig
17. 10	8, 6	+ 8, 4	2, 3	SW 1	wolkig
18. 6	27, 8, 5	+ 6, 8	1, 3	SSW 1	fast trübe 3)
18. 2	8, 2	+ 11, 9	5, 0	W 2-3	bewölkt
18. 10	8, 4	+ 8, 1	2, 4	WSW 1-2	fast trübe
19. 6	27, 8, 8	+ 4, 4	1, 2	SW 1	wolkig 4)
19. 2	9, 4	+ 4, 4	1, 4	NW 2	fast trübe
19. 10	9, 4	+ 2, 8	0, 9	SSW 0-1	fast trübe
20. 6	27, 8, 2	+ 2, 6	1, 3	OSO 1	bewölkt 5)
20. 2	7, 2	+ 10, 8	2, 0	SW 1	fast trübe
20. 10	8, 9	+ 7, 7	1, 4	WSW 1	fast trübe
21. 6	27, 9, 7	+ 3, 4	0, 9	S 0-1	wolkig 6)
21. 2	10, 0	+ 9, 6	2, 4	NW 1	fast trübe
21. 10	11, 3	+ 6, 2	1, 2	NW 1	fast trübe

1) Nachts 1/21 Uhr Gewitter, früh Regen und Sturm, Nachmittags 1/26 Uhr Gewitter mit etwas Regen. — 2) Nachmittags stürmisch. — 3) Abends 10 Uhr einzelne Regentropfen. — 4) Früh etwas dunstig, 1/211 Uhr Vorm. einzelne Regentropfen. — 5) Vorm. 1/211 Uhr, so wie Nachm. 5 1/4—6 1/4 Uhr starker Regen, Nachm. etwas dunstig. — 6) Früh dunstig, 1/22 Uhr etwas Regen, 3/4 Uhr fernes Gewitter.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 19. April. R°	am 20. April. R°	in	am 19. April. R°	am 20. April. R°
Brüssel . . .	+ 7,5	+ 9,8	Palermo . . .	+ 12,6	+ 12,7
Gröningen . . .	+ 4,8	+ 7,9	Napel . . .	+ 10,8	+ 10,7
Greenwich . . .	+ 10,1	+ 9,7	Rom . . .	+ 8,8	+ 10,4
Valentia (Aust.)	—	—	Florenz . . .	+ 9,6	+ 11,2
Havre . . .	+ 8,8	+ 9,6	Turin . . .	—	—
Brcst . . .	+ 9,0	+ 9,0	Bern . . .	+ 6,7	+ 7,6
Paris . . .	+ 9,4	+ 8,2	Triest . . .	+ 11,5	+ 12,2
Strassburg . . .	+ 8,2	+ 11,0	Wien . . .	+ 9,4	+ 5,4
Lyon . . .	+ 10,0	+ 12,8	Odessa . . .	+ 10,0	—
Bordeaux . . .	+ 10,4	+ 9,8	Moskau . . .	+ 5,2	—
Bayonne . . .	+ 11,2	+ 9,6	Libau . . .	+ 1,0	0,0
Marseille . . .	+ 11,9	+ 9,0	Riga . . .	+ 1,0	0,9
Toulon . . .	+ 11,2	+ 12,0	Petersburg . . .	+ 17,0	+ 0,4
Barcelona . . .	+ 13,9	+ 12,4	Helingsfors . . .	—	—
Bilbao . . .	+ 11,2	+ 10,4	Haparanda . . .	— 5,8	— 4,0
Lissabon . . .	+ 13,0	+ 10,9	Stockholm . . .	— 3,2	— 3,4
Madrid . . .	+ 12,2	+ 10,2	Leipzig . . .	+ 5,4	+ 2,6
Alicante . . .	+ 15,0	—			

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten am 6 Uhr Morgens

in	am 19. April. R°	am 20. April. R°	in	am 19. April. R°	am 20. April. R°
Memel . . .	+ 2,4	+ 0,2	Breslau . . .	+ 5,0	0,0
Königsberg . . .	+ 2,8	0,0	Dresden . . .	+ 5,5	+ 4,1
Danzig . . .	+ 3,1	— 0,2	Bautzen . . .	+ 5,0	+ 2,6
Posen . . .	+ 3,8	+ 0,6	Zwickau . . .	+ 4,8	+ 1,9
Putbus . . .	+ 2,6	+ 3,3	Köln . . .	+ 6,0	+ 9,1
Stettin . . .	+ 2,1	— 0,8	Trier . . .	+ 4,8	+ 9,7
Berlin . . .	+ 4,6	+ 1,1	Münster . . .	+ 3,6	+ 7,5

**Tageskalender.**

Landes-Lotterie. Heute Montag den 23. April u. morgen Dienstag den 24. April Ziehung von je 2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.  
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend; Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leibhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 24. bis 29. Juli 1865 verletzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auktionsgebühren statfinden kann.

Stationen der Feuerwachen.

Tag- und Nachwachen: Unter dem Stockhause, Magazingass. Nr. 1, Schletterstraße (5. Bürgerschule), Johannis-Hospital. Nachwachen: Unter der Polizeiwache, unter dem Stockhause, Fleischerei-Platz, Georgenhalle (Turner- und Rettungscompagnie).

Städtische Anstalt für Arbeits- u. Grände-Rachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12 1/2 Uhr, Nachmittags von 2—7 Uhr.

**Sparcasse** in der Parochie Schönefeld und Reudniz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8—12 Uhr.

**Städtisches Museum**, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle. 8—6 Uhr.

**Schillerhaus** in Göhlis täglich geöffnet.

**Arbeiter-Bildungs-Berein**. Sängunterricht, Rechnen.

**E. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saiten-Handlung**, Lehranstalt für Musik u. Pianoforte-Magazin. Neumarkt 14, hohe Eiste.

**F. Werder**, Klostergasse 15, Leipzig. Uebersetzungs-Bureau. Uebersetzungen in allen Sprachen.

**Permanente Industrie-Ausstellung**, Schillerstraße Nr. 5, täglich ununterbrochen geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

**Aug. Brasch, Photographisches Atelier Linden-Strasse No. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.**

**Photographisches Atelier von G. W. B. Naumburg**, Leipzig, Hôtel „Stadt Dresden.“ Visitenkartenporträts à Dutzend 2 Thlr.

**Naumann's Photographie an der Promenade**, Ecke vom Lößlerplatz, der Barfußmühle gegenüber.

**Jekers plastisches Diorama** vom Rigi-Kulm und Faulhorn. Täglich von 9 Uhr früh bis Abends.

**Neue Wiener zweifelhafte Coupés confortables** zu Vikten und große Equipagen zu Leasingen etc. bei Ludwig Hollmann im goldenen Weinfäß.

**Tägliche Abfahrt der Dampfmaschinen aus Leipzig nach**

Altenburg: 4. 45. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. Abds.

Annaberg, über Chemnitz: [Weßl. Staatsb.] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. Abm.

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] \*7. 30. — 1 — \*5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nachm.

Bernburg: \*7. — 12. 15. — 6. Abds.

Bitterfeld: \*7. 30. — 1. — \*5. 50. Abds.

Cassel: 5. — \*11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachs.

Chemnitz: [Weßliche Staatsbahnen] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 20 M. Aufenthalt in Meisa). — 2. 30. — 7. Abds.

Coburg etc.: \*11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Meiningen).

Dessau und Zerbst: \*7. 30. — 1. — \*5. 50. Abds.

Dresden: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. — \*10. Nachs.

Erfurt etc.: 5. — 8. 15. — \*11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha) — \*11. 1. Nachs.

Eisleben: 7. — 12. 15. — 6. Abds.

Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — \*11. 5. — \*11. 1. Nachs. — [Weßl. Staatsbahnen] \*6. 45. Nachs. — 6. 20. Abds.

Franzensbad und Eger: 4. 45. — 12. 10. — 3. 15. (bis Delitzsch).

Gera: [Weßl. Staatsbahnen] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds. [Thüringer Bahn] 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.

Greiz: 4. 45. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Großschmiede: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.

Hof etc.: 4. 45. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.

Magdeburg: \*7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Cöthen). — 10. 15. Nachs.

Meißen: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.

Schwarzenberg: 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.

Seitz: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.

(Die mit \* bezeichneten sind Stützpunkte.)

**Stadttheater.** (1. Vorstellung im Sommer-Abonnement.)

Erste Gastvorstellung des Herrn Emil Devrient, Ehrenmitglied des Königl. Hoftheaters zu Dresden.

**Das Glas Wasser**, oder: **Ursachen und Wirkungen.** Lustspiel in 5 Acten nach Scève von A. Godmar.

Personen:

Anna, Königin von England. . . . . Fräul. Linf.  
Herzogin von Marlborough . . . . . Fräul. Kemcke.  
Henry von Saint John, Vicomte von Bolingbroke . . . . .

Rafham, Fähnrich im Garde-Regiment . . . . . Herr Herzfeld.  
Abigail, eine Verwandte der Herzogin . . . . . Fräul. Götz.  
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwigs XIV. . . . . Herr Claar.  
Thomson, Thürsteher der Königin . . . . . Herr Saalbach.  
Sir Hatleigh { Mitglieder des Parlaments . . . . . } Herr Gitt.  
Graf Orford { . . . . . } Herr Hoffmann.  
Lady Alvermale . . . . . Frau Morgenstern.  
Lady Abercrombie . . . . . Frau Arnold.  
Lafai der Königin . . . . . Herr Kräter.

Herrn und Damen vom Hofe. Gefolge der Königin. Mitglieder der Oppositionspartei.

Scene: London, im Palast St. James.

\* \* \* Vicomte von Bolingbroke — Herr Emil Devrient.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parterre: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Proscentiums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Proscentiums-Logen des I. Ranges Nr. 12 B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr., unge-sperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Einlaß 1/2 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Morgen: **Die Afrikanerin.** Doppelte Preise der Plätze.

Die Direction des Stadttheaters.

## Versteigerung einer Dampfmaschine.

Eine Dampfmaschine von 24 Pferdekraft mit stehendem Cylinder, Balancier, doppelter Wasserpumpe, durchgehends Metalllagern und einen auf 3 1/2 Atmosphären geprüften Cylinder-Kessel nebst vollständiger Armatur und allem Zubehör wird

**Wittwoch den 25. April a. e.**

**Vormittags 10 Uhr**

in dem Grundstück vor dem Windmühlenthor Nr. 4, gegenüber dem Bayerischen Bahnhof, durch den Unterzeichneten gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Leipzig den 21. April 1866.

**Rudolph Schmidt, Advocat u. Notar.**

## Auction.

Heute von früh 10 Uhr an versteigere ich eine Partie echt **Magdeburger Sauerkraut**, ganz vorzüglich schön, Verhältnisse halber gegen Baarzahlung meistbietend im **hiesigen städtischen Lagerhause**, Eingang am Thüringer Bahnhofe.

**J. F. Pöble.**

Als wohlfeilste und sinnigste Festgabe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Die Leipziger Messe.

Erinnerungsblatt zur 400 jährigen Jubelfeier 1866.  
Preis nur 5 Ngr.

Soeben erschien unser **Preisverzeichniss Nr. 34** über

**Gewächshauspflanzen aller Art**, welches wir nebst dem im Februar ausgegebenen **Preisverzeichniss**

**Nr. 33 über Zierbäume, Nadelhölzer, Blumistik, ind. Azaleen und Camellen**, auf frankirtes Verlangen, einzeln oder zusammen, franco versenden und gratis ausgeben. Auch liegen Exemplare derselben im Geschäftslocal des Herrn Heinr. Schomburgk, Petersstrasse Nr. 40 zur Abgabe bereit.

**Laurentius'sche Gärtnerei in Leipzig.**

Gründlicher Unterricht im Französischen und Englischen nach bewährten Lehrbüchern: **Petersstraße Nr. 2, 4. Et.** (Zu sprechen Nachmitt. 1 bis 2 Uhr.)

## Salzungen.

das kräftigste **Soolbad**, im Herzogthum S. Meiningen, **Werra-Bahn-Station**, wird am **15. Mai** geöffnet, **Ende September** geschlossen.

Die Bade-Direction.  
**Rommel.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne ich **Promenadenstraße Nr. 8** mein Productengeschäft und empfehle hiermit Brod, Butter, Käse, Eier, alle Sorten Grützwahren, geräucherte Wurst und Fleischwahren u. a. m. und bittet um geneigtes Wohlwollen  
Leipzig, 23. April 1866.

**C. F. Földner.**

## Local-Veränderung.

**Uhren-Lager und Uhren-Reparaturen, Fabrik-Lager der Controle-Uhren-Fabrik**  
von

## Bernhard Zachariä

befindet sich jetzt **Reichstraße Nr. 3, Speck's Hof.**

## Zur Beachtung.

Meine **Glaserwerkstatt und Wohnung** befindet sich auch während des Neubaus immer noch

**Manstädter Steinweg Nr. 7.**

Dies meiner geehrten Kundschaft zur Nachricht.

**Louis Formler, Glasmeister.**

**Künstliche Zähne** werden nach den neuesten Methoden eingesetzt, Zähne gereinigt und hohle Zähne schmerzlos ausgefüllt von **C. Ehrlich, Zahnarzt, Petersstraße Nr. 32.**

# Dampfschiffahrt

zwischen

## Lübeck, Helsingfors und Abo.

Das neue finnländische Dampfschiff

### „Porthan“, Capt. G. Mattsson,

soll am 3. Mai nach obigen Plätzen expedirt werden durch

Lübeck, den 21. April 1866.

### Piehl & Fehling.

## Das Seebad Klampenborg,

eine Meile von Kopenhagen entfernt,

zeichnet sich durch den kräftigen Wellenschlag des aus der Nordsee und dem Kattegatt anhaltend zufließenden **ausnehmend frischen und salzhaltigen Meerwassers** vor allen Ostseebädern vortheilhaft aus. Außer Seebädern sind zu haben: **Bannenbäder** (kalt, warm, wenn erforderlich mit Zusätzen von Kräutern, Eisen &c.), **Regen-, Douche-, Sturz-, Sitz-, Salzbäder** &c.

**Wohnungen für Einzelne oder Familien** (speciell wird das neue Badehotel empfohlen) sind zu moderaten Preisen zu haben.

### Die Direction.

## Local-Veränderung. M. SCHUSTER jun.

aus

### MARK-NEUKIRCHEN.

Fabrik und Lager von

## MUSIK-WAAREN

aller Art.

Früher Petersstrasse No. 13,

jetzt **MARKT No. 16** im Café national, 2 Treppen.

**Putz** wird schnell und billigt nach neuester Façon gefertigt, getragene Hüte modernisiert Markt Nr. 8, Treppe links 3. Etage.

**W. Buschendorf.**

**Näharbeit** jeder Art, wie auch Namensstickerei, wird geübt gefertigt  
Zeitler Straße Nr. 34 im Hinterh. 2. Et.

**Damenputz**, das Neueste, wird gefertigt  
Petersstraße Nr. 41, 3. Etage rechts.

ein Geschäft angenommen. C. Böhm, Schneider, in NB. Es werden noch leichte Westen und Westen in Gerechtigkeit werden billig reparirt u. reparirt.

**Meubles** werden sauber und gut reparirt, polirt und lackirt  
Hainstraße Nr. 5, C. Leykam, Tischlermeister.

**Pfänder** einlösen, prolongiren und versetzen wird schnell u. verschw. besorgt, auch **Vorschuss** gegeb., Gall. Str. 3, 2 Tr.

**Pfänder** versetzen, prolongiren und einlösen wird verschwiegen besorgt, auch **Vorschuss** gegeben Burgstraße 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schultze.

**Pfänder** versetzen, einlösen u. prolongiren, auch wird sofort **Vorschuss** geleistet während der Messe Neue Str. 9 p.

**Fest concentrirtes Isländisches Moos** mit angenehmem Geschmack, reizmildernd und zugleich kräftigend gegen **Heiserkeit, Husten, Sungenkatarrh** &c. &c. in Schachteln à 7  $\mathcal{R}$  empfiehlt die **alleinige Niederlage für Leipzig Adlersapotheke, Hainstrasse.**  
NB. Ist nicht zu verwechseln mit magenverderbenden **Bonbons** u. dergl.

**F. A. Oberläuters Zahntinctur**, sicherstes Mittel gegen **Zahnschmerz**, in Flaschen à 5  $\mathcal{R}$ gr. mit Gebrauchsanweisung nur **allein** zu haben in der **Engel-Apotheke.**

**Chin. Haarliquor**, Haare echt braun u. schwarz zu färben, à Flac. 7 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ , **Sulfatine**, Enthaarungsmittel, à Flac. 7 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ , empfiehlt **Richard Hoffmann**, Grimma'scher Steinweg im Einhorn 1. Etage.

Dr. Pattisons Sichtwatte lindert sofort und heilt schnell

## Gicht und Rheumatismen

aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerz &c. &c.

In Packeten zu 8  $\mathcal{R}$ gr. und zu 5  $\mathcal{R}$ gr. sammt Gebrauchsanweisung **allein** echt bei

**Theodor Pätzmann,**

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen Albert und Ihrer Königl. Hoheit der Frau Kronprinzessin Carola von Sachsen, Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

## Schlemmer'scher Haarbalsam.

Dieser von mir verfertigte Haarbalsam, welcher zugleich mit einer von mir präparirten **Ruß-Pomade** angewendet wird, verhindert das Ausfallen der Haare, befördert den **Haarwuchs**, bringt auf kahlen Stellen das Haar wieder zum Vorschein und befördert dessen kräftiges Fortwachsen; auch werden Kopfschmerzen dadurch beträchtlich gelindert.

Ich versichere die zuverlässige Wirkung dieser Präparate, welche durch **Atteste** beglaubigt ist.

Preis des Haarbalsams: à Flacon 12  $\mathcal{R}$ , 8  $\mathcal{R}$ , 6  $\mathcal{R}$ . Preis der **Ruß-Pomade**: à Flacon 6  $\mathcal{R}$ . Gebrauchsanweisung folgt bei Vorstehender Haarbalsam ist in **Leipzig** allein echt zu haben bei Herrn **A. Löwe**, Nicolaistraße Nr. 51, und in **Zwenkau** bei dem Erfinder **Carl Schlemmer.**



## Optische u. mechanische Artikel aller Art

in guter Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

### Th. Teichmann,

Mechaniker und Optiker, 24 Barfußpfortchen 24.

## Rasirmesser!

Englische Rasirmesser für Herren zum Selbstrasiren verkauft von 12 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  an unter Garantie, welche darin besteht, daß ich jedes Messer, was nicht ganz fein schneidet, zurücknehme.

### Wilhelm Böttiger, Schleifermeister,

Reichstraße 55, Selliers Hof.

Es empfiehlt sein assortirtes Lager von

## Herren-Stiefeln und Stiefeletten

von modernster Façon, solider Arbeit, eigener Fabrik,

Hainstraße Nr. 20, Hôtel de Pologne

vis à vis,

### Theodor Altstädt,

sonst **A. Stieckel.**

## Putz und Modewaaren

### von Emilie Buchheim,

Grimma'sche Straße Nr. 38, zweite Etage, nahe dem Neumarkte.

# MATICO - INJECTION UND MATICO-CAPSELN VON GRIMAULT & C<sup>o</sup> Apotheker in Paris

Neues Heilmittel, bereitet aus den Blättern des Peruanischen Baumes Matico, zur schnellen und unfehlbaren Heilung der Gonorrhöe, ohne jegliche Befürchtung von Stricturen oder Entzündung innerlicher Theile. Dr. Ricord und die Mehrzahl der Pariser Aerzte haben seit dem Erscheinen dieses Mittels auf die meisten anderen Heilmittel verzichtet. Die Injection wird beim Beginn der Krankheit angewendet, die

Capseln in allen chronischen und veralteten Fällen, welche nach dem Gebrauche von Copaiva, Cubeben und anderen auf metallischer Basis bereiteten Injectionen nicht haben weichen wollen.  
Hauptniederlage für Sachsen bei Herrn **Gustav Triepel**, 15 Elsterstraße in Leipzig.  
Niederlage hält die **Engelapotheke** ebendasselbst.

## Schlemmerscher Gesundheitsbitterer.



Dieser von reinem Franzbranntwein und den heilkräftigsten Kräutern von mir fabricirte Gesundheitsbitterer ist ein vortreffliches Linderungsmittel, welches bei Magenschwäche, Magenschmerz, Magenkrampf und Verdauungsbeschwerden aller Art, hauptsächlich auch bei Blähungen und daher rührender Kurzatmigkeit gute Dienste leistet, was durch Ätteste beglaubigt ist. — Ich garantire für seine zuverlässige Wirkung. Preis  $\frac{1}{2}$  Flasche 25 Ngr.  $\frac{1}{4}$  Flasche 15 Ngr. Gebrauchsanweisung folgt bei.



Vorstehender Gesundheitsbitterer ist in Leipzig allein echt zu haben bei Herren **Müller Nachfolger**, Petersstraße Nr. 7 und in Zwenkau bei dem Erfinder **Carl Schlemmer**.

## Brönners Patentbrenner für Steinkohlengas. Ersparniß 40—60%.

Der Inhaber des Hauptdepots

**C. E. Müller von Frankfurt a/M.**

wird sich während der Messe einige Tage in Leipzig aufhalten und ist daselbst am 23., 24., 25. April Abends von 6—8 Uhr im **Hôtel de Pologne** Zimmer Nr. 21 für Interessenten zu sprechen.

## Ausverkauf.

Meine noch vorräthigen Waaren, bestehend in allen Arten Cravattes, Schlipsen, Hemden, Chemisettes u. Kragen, ferner seidene Shawls, Stoffen, Westen und vielen anderen Artikeln, sollen wegen Aufgabe meines Fabrikgeschäfts zu billigen Preisen en gros & en detail verkauft werden.

**Eduard Boas**, Katharinenstraße Nr. 9, Peter Richters Hof, 1. Etage.

## Eiskisten und Eisschränke

nach neuer ganz vorzüglicher Construction, nicht nach altem amerikanischen Patent, empfiehlt in reicher Auswahl unter Garantie

**Emil Stuck**, Tischlermeister, Georgenstraße Nr. 24.

## Ausverkauf.

Da ich in Zukunft die Messe nur mit Mustern beziehen werde, verkaufe ich mein noch vollständig assortirtes Lager von verg. Uhrketten, Broches, Ohrgehängen etc. unter Fabrikpreisen.

**E. Wolf aus Oberstein**,

Markt, Gebäude der 5ten Reihe, dem Rathhause gegenüber.

## Hilfsmaschinen für Klempner u. Blecharbeiter

von zweckmäßiger Construction, mittelst deren alle Metallarbeiten, Blechgeräthschaften etc. sehr schnell und accurat angefertigt werden können, wodurch die anhaltende Hammerarbeit erspart wird, und auf denen auch theilweise bis jetzt auf Drehbank gedrückte Gegenstände hergestellt werden können, — so wie dergleichen Maschinen zu

**Bau-Dacharbeiten**,

fertigt und sind deren zur Ansicht ausgestellt bei

**C. A. Dietrich** aus Chemnitz, Kochs Hof.

Oscar Platzmann, vormal's *Charles Bernard*,  
Reichsstrasse No. 55, 1 Treppe (Selli's Hof).

# Pariser Pendulen

in Bronze, Marmor, Holz, Albâtre, Onyx etc.

**Regulateure mit und ohne Schlag,  
Rahmenuhren, Reiseuhren.**

**Wecker jeder Art, Tallois und Talmiketten.**

**Kurzwaaren-Lager.**



**Wichtig für Oekonomen und Pferdebesitzer!!**

Wir erlauben uns hiermit, unser wohlbekanntes

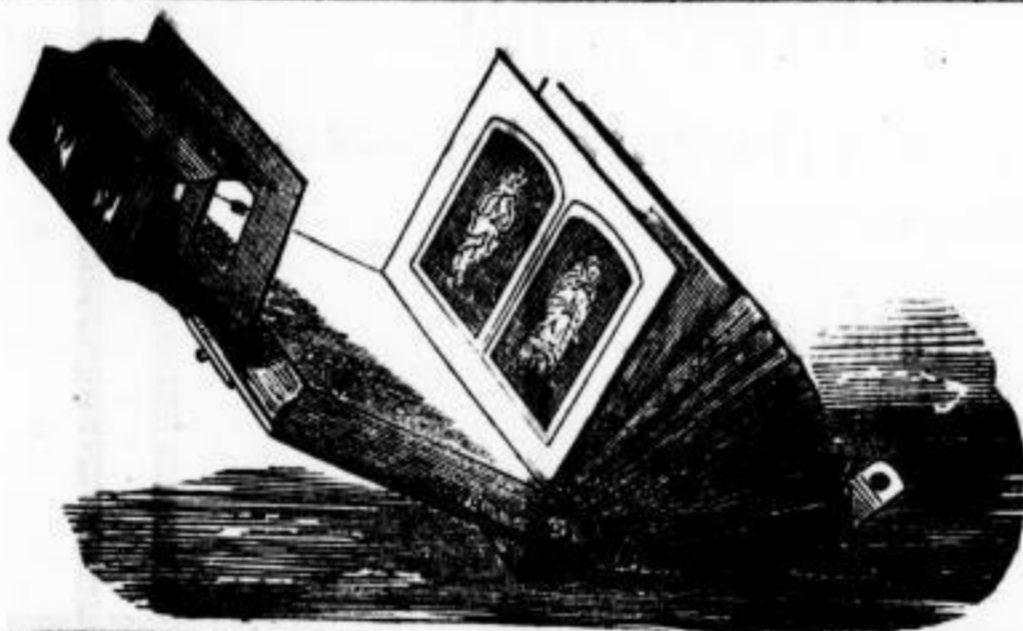
## Concentrirtes Restitutions-Fluide

in Erinnerung zu bringen und vor nachgemachten Fabrikaten zu warnen. — Die Flaschen des unsrigen tragen eingedr. unsere Firma und die Ciq., außer derselben die Medaillenstempel des landwirthsch. Central-Vereins des Regier.-Bezirks Potsdam. Es ist bei Pferden, Ochsen und Rindern anzuwenden; schützt vor dem Steifwerden und beseitigt es; heilt in überraschend schneller Weise Sehnenentzündungen, Kreuz-, Schulter-, Hüft-, Knie- u. Fessellähme und frisch entstandene Gallen. Die vielen Atteste bedeut. bekannter Personen können einges. resp. zugesandt werden.

Niederlagen haben in Leipzig:  
à Quartflasche 20 Ngr.

Louis Lohmann, Dresdner Straße.  
Herrmann Wilhelm, Ransbäcker Steinweg.  
Arthur Schädlich, Peterssteinweg.

Gebrüder Engel in Berlin u. Briesen a/D.



## Das Lager

der

**Albums-, Portefeuilles- u.  
Reisentensilien-Fabrik**

von

**François Vité aus Berlin**

befindet sich zur Messe

**Auerbachs Hof 14 u. 15.**

En gros.

Sehen und Staunen die Wunder der Welt.  
Zum ersten Male zur Messe in Leipzig

Export.

## die Schwarzwälder Uhren-Manufactur Schwenningen,

Inhaber der ersten und einzigen goldenen Medaille für Kunst u., vertreten durch die 16 jährige Schwarzwälder Uhren-Künstlerin **Agathe**, genannt die Uhren-Königin vom Schwarzwald, bietet diese Messe das Beste, Schönste und Solideste mit ungläublicher Billigkeit unter Garantie verbunden, was bis jetzt diese Branche zu bieten vermag. Für Exporteure und Wiederverkäufer besonders vortheilhafte Gelegenheit. Das Lager besteht in mehr denn 2000 Stück der besten und vorzüglichsten Uhren-Sorten, das Stück von 20 Gr. bis 100 Thlr., eben so goldne und silberne Anter-, Cylinder-Uhren, mechanische Kunstuhren, Automaten, große und kleine Musikwerke, Hof-, Fabrik- und Comptoiruhren, so wie das Neueste von



## Billard-Uhren

mit Controle u. Würfelspiel u. dieß Alles in der Gebäude 2. Reihe am Markt beim Thomasgäßchen  
bei **J. Würthner** aus Schwarzwald und Berlin.

## Musterlager

**hohleiserner und massiver**

## Garten-Meubles

der Fabrik von

**Julius Unger** in Erfurt.

**Petersstraße Nr. 21.**

Zeichnungen mit Preisverzeichnis daselbst.



**Corallen, Perlen, feine Steine**  
**Hautrive & Juch**, Paris, No. 8 rue Tracy.  
Zur Messe in Leipzig: **Brühl No. 68.**

# Dentzettel

pr. Dgd. 1 1/2 Ngr., pro Groß 12 1/2 Ngr. empfiehlt  
**H. Sellnick,**  
 Grimma'scher Steinweg Nr. 7.

**Außerordentlich große Gummibälle**  
 für Gesellschaften bei Landparthien,  
**Turnvereine,**  
**Globus-Bälle** für Schulknaben  
 empfehlen **Gebr. Sachs** aus Berlin,  
 Gummi- und Guttapereha-Waaren-Fabrik,  
 Markt 8. Budenreihe, Mittelgangecke.



**G. A. Pfretzschner**  
 aus Markneukirchen.  
**Musterlager von Musikwaaren**  
 Markt, Ecke der 5. Budenreihe.

## Aufruf an fremde Einkäufer.

Französische **Salanterie** u. **Schmucksachen**, fertige Damen-  
 hüte und Häubchen, weißgestickte Röcke, Jacken u. dgl.  
 Markt 8. — 2.

**Corallen, Lava, Mosalquen und Camées.**  
**L. AVOLIO**  
 aus **Neapel.**  
 Brühl 65, Schwabe's Hof 3. Et.

## Maria Fischer aus Dresden,

Augustusplatz 18. Budenreihe, Mittelgang,  
 empfiehlt eine Auswahl feiner **Façon-** und **runde Hüte** für  
 Herren, Damen und Kinder in bunt, grau u. zu billigsten Preisen,  
 so wie eine Auswahl feine **Strobgarnituren.**

## Jedermann sein eigener Drucker.

Apparate zur **autographischen Vervielfälti-**  
**gung** von Circularen, Berichten, Formularen, Tabellen,  
 Musiknoten, Zeichnungen u. s. w., seit Jahren bewährt,  
 wie durch amtliche und Privatzeugnisse beglaubigt. Preis  
 nach Format 15 bis 33 Thlr. V. M. Nur **Franco-**  
 Anfragen angenommen und ausführliche Auskunft und  
 Probedruck **gratis** (und franco im Postverein) versendet  
 von **Karl Göpel** in **Stuttgart.**

## Briefmarken

aller Länder verkaufen zu sehr billigen Preisen  
**Zschische & Köder,** Königsstraße 25.  
 NB. Für 1000 gut gemischte und reinliche Brief- u. Couvert-  
 marken (ohne englische und französische) zahlen wir 15  $\pi$  und  
 kaufen davon jedes Quantum. **D. D.**

Lager in **Gardinen, Bettdecken, Leinen** und leinen-  
 nen **Tüchern, Negligéstoffen, Mullkleidern, Thi-**  
**beis, Shirtings** etc. etc. von

## Gebrüder Hochinger jun., Reichstraße Nr. 1, 1. Etage.

*Englische Couverts!*  
 Postgröße, gemischt, 1000 Stück - 25 Ngr.  
 sowie alle von J. M. Norton angefertigt  
 billigst, Robert Schaefer, Preisl. 67

**Gebliche Leinwand**  
 das Schod von 5 bis 25 Thlr., rohe Leinen, Futter-  
 stoffe, Frieze etc. offeriren billigst

**Poppe & Berner** aus Breslau,  
 in Leipzig gr. Fleischergasse 21 Stadt Gotha.

## 18 Ellen Lyoner Seidenstoff,

grün u. weiß gestreift à 28  $\pi$ , ein schwarzer echter Cachemir und  
 ein weißer, ein Spitzenstuch, eine gestickte Sammtjade und andere  
 Putzgegenstände zu verkaufen **Markt 8. — 2.**

## C. D. Fröhlich, Deckenfabrikant in Aschersleben.

Derselbe hat noch großes Lager von weißen Schlaf- und Bade-  
 decken, wie bunten Pferdebedecken in allen Farben und Größen.  
 Der Verkauf ist diese Messe, um Müchfracht zu ersparen, sehr  
 billig. **Stand Gaisstraße im blauen u. goldn. Stern.**

**Gebrüder Reichenheim,**  
 in Leipzig gr. Fleischergasse 21 Stadt Gotha.

## Tuch-Kappenleinen

## Taschenmesser

aller Art, und **Gartenmesser**, welche im Schaufenster etwas an-  
 gerostet, verkauft ganz billig **Wilhelm Böttiger,** Schleierstr.,  
 Reichstraße 55, Selliers Hof.

Die neuesten **Kleiderstoffe** empfiehlt zu außerordentlich  
 billigen Preisen **Dor. Schmidt,** Karlstraße 11, 2 Treppen.

**Sohlenleder** in jeder Stärke in **Lafeln, Oberleder** in  
 Rind- und Kalbleder ausgeschnitten, **lackirtes und Farben-**  
**leder,** so wie weißes und braunes **Schafleder** verkauft zu  
 billigen Preisen **Sternwartenstraße Nr. 13 B.**

**Zu verkaufen** ist in Gohlis, zwischen der Thüringer  
 Eisenbahn und der Chaussee gelegen, ein Areal von circa  
 31,000  $\square$  Ellen, was sich nicht allein zu Bauplätzen, sondern  
 auch zur Anlage einer Fabrik oder sonstigen Etablissements  
 qualificirt. Reflectanten wollen ihre Adresse unter **G F B # 58**  
 franco poste restante Leipzig niederlegen.

**Zu verkaufen** ist in Leipzig Verhältnisse halber billig ein  
 vollständiges elegant u. solid eingerichtetes photographisches Atelier  
 mit frequenter Kundschaft und lang der Geschäftsbetrieb im jetzigen  
 Locale fortgesetzt werden. Näheres und zwar auf frankirte Briefe  
 franco durch **Adv. Gustav Simon** in Leipzig,  
 kleine Fleischergasse Nr. 15.

**Pianoforte in Flügel- und Tafelform,**  
 gut im Ton, verkauft preiswerth  
**S. Zöbner,** Pianofortebauer, Grimm. Str. 5.

**Pianino's, Piano's, Flügel**  
 in allen Gattungen sind in reicher Auswahl sehr preiswerth und  
 unter Garantie zu haben bei  
**Wirth & Rothmann,** Centralhalle.

**Pianino's,** 1 neue und gebrauchte, prachtvoller Ton, werden mit  
**Pianoforte,** 1 Garantie sehr billig verkauft **Moritzstr. 4, 2. Et.**  
**Zu verkaufen** u. vermieten Flügel, Fortepia no's u. Pianino's,  
 auch 1 Polifander-Stußflügel 75  $\pi$  für Gesang. **Erdmannstr. 14.**

# Das Cigarren-Lager von C. J. van Diemen aus Hamburg

befindet sich während der Messe

Reichstraße Nr. 6—7, Nicolaistraße Nr. 45 in Amtmanns Hof Nr. 3.

Umzugs halber sind zu verkaufen alte Mah.-Stühle, Bettstellen, Waschtische und verschied. Hausgeräte Frankfurter Str. 36, 1 Tr.

**Zu verkaufen** sind Veränderung halber billig verschiedene Gartengeräthschaften, als Tische, Tafeln, Bänke und Arbeitsgeräte Königsstraße Nr. 20 beim Hausmann.

**Federbetten**, gute neue Flaumfederbetten, sowie auch andere neue und gebrauchte, desgl. Bettfedern in Auswahl sind billig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 31, Hof quervor 2 Treppen bei Fr. Enke.

**Federbetten**, Bettfedern und Daunen in großer Auswahl billig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 13, 3. Etage.

Eine gelbe Bude, für jeden Verkauf passend, ist Augustusplatz 19. Bubenreihe für einen billigen Preis zu vergeben.

Türk.

**4 gelbe messing. Gasflammen-Schirme** zu verkaufen Wiesenstraße Nr. 13, 2 Treppen über hohem Parterre.

Ein Paar gutgehaltene **Kutschgeschirre** nebst 1 guten Reitfattel, Baum und Doppel-Trense, so wie 1 Paar Aufhalter sind zu verkaufen Sternwartenstraße Nr. 13 B.

## Pferdeverkauf.

2 Rothschimmel, 8- und 9jährig, als Kutsch- und Ackerpferde brauchbar, stehen zum Verkauf im Forsthaus zu Ehrenberg.

**Zu verkaufen** ist ein junger schöner **Wachtelhund** Lurgensteins Garten V G, 2 Treppen rechts.

**Zu verkaufen** sind drei 4 Monate alte Windspiele, rehsfarben, hohe Straße Nr. 12, 2 Treppen.

**Samenkartoffeln**, zeitige Bisquit-, à Meze 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , **Sauerkraut** à Pfd. 15  $\frac{1}{2}$ , **Preißelbeeren** à Ctr. 6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , **Pfeffer- u. saure Gurken** empf. F. Hofmann, Neukirchhof 6.

**Schutt** ist gegen billige Fuhrlohn-Entscheidung heute und folgende Tage abzufahren Duerstraße Nr. 10.

**Plastersteine** ebendasselbst zu verkaufen.

## Bereins-Bier-Brauerei.

Um den vielfachen Wünschen unserer geehrten Abnehmer entgegen zu kommen, haben wir ein leichteres untergähriges Lagerbier für die Sommermonate zu dem Preise von 2  $\frac{1}{2}$  pr. Eimer hergestellt, was wir unter dem Namen **Böhmisch-Bier**, kurzer Bezeichnung halber, abgeben werden.

Bestellungen hierauf werden pr. Stadtpost unfrankirt erbeten.

Die Verwaltung der Bereins-Bier-Brauerei.

Russische Zuckerschoten,  
Simbeersaft,  
Provenceröl,  
Jamaica-Rum

empfehl

H. F. Rivinus.

## Messinaer Apfelsinen,

schöne Frucht in Kisten und ausgezählt, bei  
Theod. Held, Petersstraße 19.

Magdeburger Sauerkraut,  
Saure und Pfeffergurken

empfehl

F. W. Harzendorf,  
Neuditz, Grenzgasse Nr. 8.

## Butter.

Mehrere Kannen feine Tafelbutter können wöchentlich ins Haus geliefert werden.

Adressen B. B.  $\frac{1}{2}$  15 poste restante Leipzig.

## Thüringer Mehl-Lager

en gros & en detail

Emilienstraße Nr. 13, Dampfmühle,  
empfehl sich zur gütigen Beachtung bei billigsten Preisen.

W. Schumann.

Ein kleiner Federwagen zum Meubletransport wird billig zu kaufen gesucht Augustusplatz 20. Reihe, Mittelgang, Edbude bei Kast.

500 Thlr.

werden gegen Sicherheit und Zinsen zu leihen gesucht. Gefällige Adressen sub A.  $\frac{1}{2}$  3 Expedition dieses Blattes.

500  $\frac{1}{2}$ , 1000  $\frac{1}{2}$ , 3700  $\frac{1}{2}$ , so wie 6—10,000  $\frac{1}{2}$  Mündel- und Stiftungsgelder sind sofort auszuleihen durch  
Adv. Lind, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

## Buchhalter-Gesuch!

In einer größeren Portefeuille-Fabrik Offenbachs wird ein Buchhalter gesucht, der die doppelte Buchführung, so wie die Correspondenz gründlich versteht, überhaupt diesen Posten selbstständig leiten kann.  
Näheres 3 Könige, Petersstraße, 1. Etage.

Für ein auswärtiges Geschäft wird ein junger Mann, der die deutsche, englische und französische Correspondenz selbstständig zu führen versteht, zu engagiren gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Adressen unter Chiffre A. H. No. 40. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

## 40 gute Rockarbeiter

finden mit Einschluß kleinerer Arbeit in Dresden Beschäftigung.  
A. Schorp in Dresden, Herbergswater.

Geübte Mäntelarbeiter finden d. B. Arbeit bei Schulze, Grenzgasse Nr. 5 B, 3 Treppen.

Ein kräftiger junger Mensch, der schon als Markthelfer oder Bedienter fungirte, mit der Verpackung Bescheid weiß und gute Zeugnisse besitzt, wird für eine Tabak- und Cigarrenfabrik in ähnlicher Eigenschaft gesucht und findet dauernde Beschäftigung.  
Adressen wolle man unter Chiffre C.  $\frac{1}{2}$  41. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein Bursche im Alter von 14 bis 15 Jahren wird sofort gesucht Antonstraße Nr. 19, 1 Treppe links.

Gesucht wird z. 1. Mai ein Laufbursche von 15—16 Jahren ins Jahrlohn Gerberstraße Nr. 54, 1 Treppe.

Einen Laufburschen sucht  
Julius Wilfferodt, Königsstraße Nr. 10.

Junge Mädchen, welche das Putzmachen z. erlernen wünschen, sucht das Modewaarengesch. v. R. Schelter, Nicolaistr. Löhrs Hof, 3. Et.

Putzlernende werden noch angenommen  
Petersstraße Nr. 22, 2. Etage.

Eine Demoiselle, die in einem größeren hiesigen Putzgeschäft die erste Stelle versehen kann, findet sofort und bei gutem Salair Unterkommen. Adressen unter H. D.  $\frac{1}{2}$  600. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

## Geübte Näherinnen finden dauernde Beschäftigung bei Fridorol & Co.

Weißnäherinnen werden gesucht kleine Fleischergasse Nr. 2, 4 Treppen, über dem Meubles-Magazin.

Maschinen-Näherinnen und auch die ihre eigenen Maschinen haben, Sand-Näherinnen, die im Schneidern, Soutasch-Besetzen bewandert sind, finden Beschäftigung Rann-dörschen Nr. 15, 2 Treppen.

On cherche une Demoiselle Suisse comme bonne pour trois filles de 11 à 14 ans, qui sache parfaitement sa langue et les ouvrages-manuels.

S'adresser à Madame de Nostitz à Mersebourg.

Hierzu eine Beilage.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Montag

[Beilage zu Nr. 113.]

23. April 1866.

## Theodor Pfizmann, Hof-Lieferant

Sr. Königl.  
Hoheit des Kron-  
prinzen Albert



Ihro Königl. Hoheit  
der Frau Kron-  
prinzessin Carola

von Sachsen,

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse.

## Magazin für Reiseutensilien,

Koffer aller Art und in jeder Grösse,  
Hutschachteln — Plaids — Reisedecken —  
Plaidriemen — Reise-Necessaires für Damen  
und Herren — Schwammbeutel — Hüte —  
Mützen — Röcke — Taschen —  
in reichhaltigster Auswahl.

## Maison de Paris et de Londres, Specialité de Parfumerie

von Société de Hygiène, Pinaud & Violet in  
Paris, sowie J. & E. Atkinson, J. Gosnell & Co.,  
E. Rimmel, Baylay & Co. in London,  
nur echt unter Garantie.

## Magasin de Nouveautés.

Neueste patentirte  
Erfindungen zum praktischen Gebrauch,  
so wie nützliche Wirthschaftsartikel.

Ueberraschende Unterhaltungs- und  
Belustigungsgegenstände  
für Erwachsene und Kinder jeden Alters,  
im Garten und Zimmer.

Joppen für Herren und Knaben  
in grosser Auswahl.

Feine Kurzwaaren aller Art  
zum Gebrauche  
für Herren und Damen.

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse.

### Bonne oder Kinderfrau-Gesuch.

Zur Wartung und Pflege dreier kleiner Kinder, sowie zur Unterstützung der Hausfrau wird eine ältere solide Person dauernd zu engagiren gesucht.

Zu erfragen Rudolphstrasse Nr. 19, 1 Treppe bei Heuschkel in Neuschönefeld.

Gesucht wird für ein Tapissiergeschäft einer Mittelstadt Thüringens eine gewandte Verkäuferin, die dieses Fach bereits kennt. — Adressen niederzulegen bei Wagner & Hoppach, Petersstrasse Nr. 39.

### Gesucht wird sofort

ein junges anständiges Mädchen, passend in eine Conditorei nach auswärts. Adressen erbittet Carl Schlegel in Jena.

Für unsere Trinkhalle suchen wir ein gewandtes, mit guten Zeugnissen versehenes

### Schenk mädchen

von angenehmem Aeussern. Antritt in ca. 8 Tagen. Persönliche Vorstellung ist erwünscht.

Stöhr & Kraner in Meerane.

Gesucht wird sofort ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Neukirchhof Nr. 15, Hof 2. Etage.

Gesucht wird ein Mädchen im gefesteten Alter, das der bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sogleich oder zum 1. Mai.

Näheres goldnes Einhorn 3 Treppen vorn heraus.

Eine tüchtige Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. Juli auf das Land gesucht, und bittet man gefällige Offerten unter der Chiffre Fr. C. H. 10. an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Ein Mädchen, nicht zu jung, die längere Zeit in einem Dienste war, wird noch zum 1. Mai in guten Dienst gesucht. Mit Buch zu melden Schloßgasse Nr. 7, 2. Etage.

### Gesucht

wird für Küche und häusliche Arbeit ein ordentliches nicht zu junges Mädchen Grimma'scher Steinweg 6, im Druckereigebäude 3 Treppen.

Ein Mädchen, welches selbstständig der Küche vorstehen kann, sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird zum 1. Mai gesucht. Nur solche, die mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich melden Salomonstrasse 17 parterre rechts.

Gesucht wird ein junges kräftiges Kindermädchen

Salomonstrasse Nr. 5 b parterre.

Ein ordentliches Kindermädchen wird gesucht pr. 1. Mai

Salomonstrasse Nr. 17 parterre rechts.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen, welches gut nähen und etwas plätten kann, für Stubenarbeit.

Mit Buch zu melden Promenadenstrasse Nr. 16 parterre.

Gesucht wird ein flottes Stubenmädchen und ein Küchenmädchen in guten Lohn. Näheres Weststrasse 66 bei F. Möbius.

Gesucht wird zum 1. Mai ein braves Mädchen für ein Kind und häusliche Arbeit. Mit Buch Katharinenstrasse Nr. 29, zwei Treppen links.

Gesucht wird bei gutem Lohn eine tüchtige Köchin, die ihr Fach gründlich versteht, Gustav-Adolph-Strasse Nr. 32.

Gesucht wird Krankheit halber ein Mädchen zum sofortigen Antritt Ritterstrasse Nr. 19, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen zur häusl. Arbeit. Zu erfragen Frankfurter Strasse 31, im Gewölbe von 1—6.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit und im Nähen erfahren Täubchenweg Nr. 5, 1 Treppe links.

Ein ehrliches fleißiges Mädchen, das im Kochen einige Erfahrung hat, wird zum 15. Mai oder 1. Juni gesucht Mühlgasse Nr. 5 hohes Parterre von 9—12 und von 4—7 Uhr.

Ein nicht zu junges fleißiges Dienstmädchen wird zum 1. Mai gesucht. Mit Buch zu melden Peterstraße 20, erster Hof 2 Tr.

Eine Frau wird zu Gartenarbeit in Reudnitz gesucht Burgstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Sofort wird eine Aufwartung bis zum 1. gesucht Hofstraße Nr. 1a, 2 Treppen.

Eine Person zur Aufwartung für den ganzen Tag sucht sofort Hayne, Halle'sche Straße 8 im Gewölbe.

Eine gesunde kräftige Amme, die schon mehrere Monate gestillt hat, wird sofort gesucht.

Zu melden Katharinenstraße Nr. 27, 1 Treppe.

## Ein Agent in Leipzig

mit besten Referenzen und ausgedehnten Bekanntschaften sucht Vertretungen leistungsfähiger Häuser in couranten Artikeln. Große Räumlichkeiten gestatten ihm, auch Commissions- wie Musterlager zu übernehmen. Offerten werden unter Chiffre A. M. H. 72. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Agentengeschäft in Leipzig bietet seine Dienste Häusern ersten Ranges, welchen eine permanente Vertretung in Leipzig resp. Sachsen wünschenswerth ist, mit der Bemerkung, daß sich das Comptoir, als in bester Geschäftslage, zur Aufstellung von Musterlager besonders eignet. — Adressen bittet man unter H. H. 12 bei den Herren Hammer & Schmidt niederlegen zu lassen, welche Weiteres zu vermitteln die Güte haben wollen.

## Ein Agent in Berlin

sucht noch einige leistungsfähige Häuser zu vertreten. Beste Referenzen werden gegeben. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H. H. 40 entgegen.

## Agenturen = Besuch.

Ein in Amsterdam ansässiger, mit den dortigen Verhältnissen vertrauter Kaufmann ist gesonnen, Agenturen couranter Artikel für das Platz- so wie für das Exportgeschäft zu übernehmen.

Frankirte Offerten unter Chiffre A. Z. H. 52. nimmt die Seyffardt'sche Buchhandlung in Amsterdam entgegen.

## Ein Pariser Haus

sucht die Vertretung leistungsfähiger Fabrikanten in Kleiderstoffen, Tuchen, Strumpfwaren, Sticwolle, Corsets u. für Frankreich und den Export.

Gefällige Anerbietungen bittet man an die Herren Fr. Brodengeyer & Co. in Annaberg in Sachsen zu richten.

## Agentur = Besuch.

Ein Reisender, der in Sachsen und den angrenzenden Ländern mit Galanterie-, Kurz-, Eisen- und Spielwaren, Drechsler- und Buchbinder-Geschäften arbeitet, sucht noch einige lohnende Artikel zu vertreten. Geneigte Offerten unter A. G. 33. Thomasgäßchen 8 part.

## Stelle = Besuch.

Ein Commis, Materialist, sucht zum baldigen Antritt Stellung als Volontair in einem größern Geschäft gleicher Branche. Geehrte Adr. werden erbeten unter H. W. durch die Exped. dieses Blattes.

Ein junger Mann, mit der Tuch- und Manufacturwarenbranche so wie mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht auf sogleich oder später anderweitig Stellung. Werthe Offerten erbittet man unter Chiffre E. B. an Herrn J. M. Von hier zu richten.

Ein junger militärfreier tüchtiger Commis, mehrerer Branchen kundig, der engl. und franz. Sprache mächtig, sucht unter höchst bescheidenen Ansprüchen Stellung als Lagerdiener u. in einem Großhause.

Geehrte Reflectanten belieben ihre Adressen sub H. Vacanz H. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Ein Buchbinder,

accurater Arbeiter, der auswärts als Werkführer fungirte, sucht hier ähnliche Stellung oder Beschäftigung in Sortiment. Offerten bittet er unter F. L. 48 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges Mädchen wünscht einige Tage mit Nähen, Ausbessern und auch Plätten zu besetzen Johannisgasse 38, 3 Tr.

Ein Fräulein in den dreißiger Jahren, allseitig erfahren, sucht zur selbstständigen Führung des Haushalts Stellung, auch würde sie sich mit Liebe und Gewissenhaftigkeit der Pflege und Erziehung größerer und kleinerer Kinder unterziehen.

Gefällige Adressen unter V. V. 55. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht am liebsten bei einer Predigerfamilie für ein Mädchen von 16 Jahren aus guter Familie ein Unterkommen, wo dieselbe unter specieller Aufsicht der Hausfrau zu häuslichen u. weiblichen Arbeiten angehalten wird. Adr. poste rest. Leipzig unter O. W.

Ein junges Mädchen von auswärtig sucht als Stütze der Hausfrau sofort oder zum 1. Mai einen Dienst; es wird weniger auf hohen Lohn, mehr auf freundliche Behandlung gesehen.

Zu erfragen neue Straße Nr. 15, 2 Treppen.

Eine Jungemagd, im Schneidern, Plätten, Serviren und Frisiren geübt, sucht Stelle zum 15. Mai oder 1. Juni.

Adressen sind niederzulegen Halle'sche Straße 7 im Gewölbe.

Eine zuverlässige Person in gesetzten Jahren sucht zum 1. oder 15. Mai bei einer anständigen Herrschaft Dienst als Kindermuhme. Zu erfragen Neue Straße Nr. 3, 1 Tr.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches in weiblichen Arbeiten geschickt ist, sucht bei einer anständigen Herrschaft bis zum 1. Mai einen Dienst für Kinder oder für Küche u. häusl. Arbeit. Zu erfragen Schützenstraße 18 im Fleischwaarengeschäft.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht den 1. Mai Dienst. Näheres Neufirchhof Nr. 35 parterre.

Ein fleißiges Mädchen für Küche u. Haus, 3 Jahr in Stelle, u. freundl. Kinder mädchen suchen Stelle. Kleine Gasse 2, 1 Tr. l.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht zum 1. Mai einen Dienst. Zu erfragen Markt Nr. 16, 3 Treppen.

Ein Mädchen von auswärtig sucht bis zum 1. Mai einen Dienst für alle häusliche Arbeit, auch würde sie als Jungemagd passen, oder für ein Paar größere Kinder. Adressen bittet man niederzulegen Wittwe Deinhardt, Ritterstraße 10 links.

Ein ordentliches Mädchen mit gutem Zeugniß sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit, wo möglich gleich.

Sternwartenstraße Nr. 45, eine Treppe.

## Restoration - Pacht - Besuch!

Eine flotte Restauration, Pacht 400—800  $\mathfrak{M}$ , wird zu übernehmen gesucht. Näheres durch Carl Schubert, Reichstraße 13.

Gesucht wird ein kleines Parterrelogis mit etwas Hofraum zu 60—100  $\mathfrak{M}$ . Adr. bitte Burgstr. 26 im Hausstand niederzulegen.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Familien-Logis in der innern Stadt, Meßlage. Adressen bittet man abzugeben Sporergäßchen Nr. 5 bei Herrn Müller.

Gesucht 2 Stuben mit 2 Kammern, unmeubl., nicht über 2 Tr. hoch, bei einer gebildeten Familie. Adr. mit Preisangabe sub G. L. 31 in der Exped. d. Blattes niederzulegen.

## Gesucht

wird in der Dresdner oder Zeitzer Vorstadt ein meublirtes Zimmer mit Schlafstube, separatem Eingang von einem pünctlich zahlenden jungen Mädchen, im Preis von 40—50  $\mathfrak{M}$ . — Offerten unter R. B. H. 17. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein junger Kaufmann sucht ein Garçonlogis in Gohlis. Adressen abzugeben sub L. H. 10 bei Frn. Hausmann Funke, Reichstraße Nr. 16.

Eine Stube und Kammer, unmeublirt, mit freundlicher Aussicht (40—50  $\mathfrak{M}$ ), im Petersviertel, wird von einem angestellten Herrn für Johannis zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre A. M. kleine Fleisberggasse Nr. 15, 1/2 Etage abzugeben.

Gesucht wird für einen einzelnen Herrn eine elegante Garçonwohnung in der Nähe der Promenade. Adressen unter B. sind gefälligst abzugeben im Café national.

In einem in der Katharinenstraße belegenen Hausgrundstück ist eine Kellerräumlichkeit zu vermieten durch Leipzig, den 20. April 1866. Dr. Aug. Klein.

## Ein Gewölbe am Markt,

beste Lage, mit Schaufenster und Gaseinrichtung, für Kurzwaren passend, was sich auch gut theilen läßt, ist für 210  $\mathfrak{M}$  pr. Messe für künftige Hauptmessen zu vermieten. Gef. Adressen mit Angabe der Waarenbranche an die Buchdruckerei von Müller und Wagner, Hotel de Bavière, sign. „Messgewölbe-Gesuch“

## Meßvermuthung.

Für nächstfolgende Messen ist ein Gewölbe Schuhmachergäßchen Nr. 8 zu vermieten. Näheres zu erfragen Augustusplatz 20. Reihe bei J. G. Sängers.

## Eine große Messlocalität,

besten Lage der Reichstraße, ist um civilen Preis von Michaelis ab zu vermieten.

Näheres unter R. R. No. 100 durch die Expedition d. Bl.

Messverkaufslocal für Michaelis- und folgende Messen: Katharinenstraße Nr. 28, 2. Etage.

## Als Musterlager

sind für die nächsten Messen einige Zimmer zu vermieten Reichstraße Nr. 44, II.

## Geschäfts-Local-Vermiethung.

Die 1. Etage im Hofe Hainstraße blauer und goldner Stern ist anderweit zu vermieten. Das Nähere bei dem Hausmann.

Sofort oder später ist eine 1. Etage von 6 Stuben und Zubehör mit Garten und Wasserleitung für 400  $\text{fl}$ , sowie ein Logis in 3. Etage für 150  $\text{fl}$  zu vermieten Lessingstraße Nr. 9 parterre rechts.

Zu Michaeli ds. Js. ist eine mit allem Comfort eingerichtete 3. Etage für 250 Thlr. pro anno zu vermieten Nürnberger Straße Nr. 9.

## Eine herrschaftliche Wohnung

Poststraße Nr. 4, 2. Etage (12 Fenster Straßenseite, Südseite) ist jetzt oder später zu vermieten.

Näheres ebendasselbst 1 Treppe hoch bei den Besitzern.

Eine ganz neu eingerichtete 1. Etage von 1 Salon, 7 Stuben und vielen Wirthschaftsräumen mit Garten, Wasser- und Gasleitung in einem nobeln Hause der Dresdner Vorstadt ist Wegzugs halber für 550  $\text{fl}$  von Michaelis an zu vermieten durch das Local-Comptoir von

Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

In dem Hause Münzgasse Nr. 3 ist per 1. Juli a. c. ein kleineres Familienlogis zu vermieten durch

Advocat Schmoll, Reichstraße Nr. 15.

Mittelstraße Nr. 26 ist ein Logis mit Wasserleitung für 60  $\text{fl}$  von Johannis ab zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

## Wohnungen!

Ein feines Parterre von 7 Zimmern (wovon 3 parquettirt), nebst Zubehör und schönem Garten, 450  $\text{fl}$ ; eine schöne 1. Etage an der Promenade 600  $\text{fl}$ ; eine 2. Etage in der Leibnizstraße, 7 Zimmer u. Zubehör 550  $\text{fl}$ ; eine dgl. 6 Zimmer 280  $\text{fl}$ ; eine 3. Etage, 7 schön eingerichtete Zimmer 260  $\text{fl}$ ; eine dgl. von 5 Stuben (gleich zu beziehen) 190  $\text{fl}$  (in der westlichen Vorstadt); dann 1. Etagen zu 150  $\text{fl}$  (Dresdner Vorstadt), 350  $\text{fl}$ , 300  $\text{fl}$ , 250  $\text{fl}$ ; 2. Etagen zu 320  $\text{fl}$ , 360  $\text{fl}$ , 270  $\text{fl}$ , 220  $\text{fl}$  (alle aufs Comfortabelste eingerichtet u. mit Balcon); 3. Etagen 280  $\text{fl}$ , 320  $\text{fl}$  (7 schöne Zimmer, einige parquettirt), 240  $\text{fl}$ , 190  $\text{fl}$  und 150  $\text{fl}$  (an der Promenade). Näheres durch

Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.

Ein Logis im Preise von 44  $\text{fl}$  ist von Johannis ab zu vermieten Waldstraße Nr. 36.

Zu vermieten ist zu Johanni eine 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, 180  $\text{fl}$ , zu erfragen

Eisenstraße Nr. 14.

Zu vermieten ist zu Johanni ein Logis für 80  $\text{fl}$ . Näheres hohe Straße Nr. 18, 2 Treppen.

Ein elegant eingerichtetes hohes Parterre von 1 Salon, 7 Stuben und Zubehör mit Garten 600  $\text{fl}$ , auf Wunsch mit Stallung, ist in einem nobeln Hause von Johannis od. Michaelis an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Fam.-Logis (200  $\text{fl}$ ) mit oder ohne Garten hier, 2 Kl. in Neuschönefeld (70 u. 65) verm. Dr. Hochmuth, Tauch. Straße 8.

Zu vermieten ist zu Johanni ein Familienlogis von zwei Stuben an pünctl. kinderlose Leute Thomaskirchhof Nr. 9, 1. Et.

Eine schöne 1. Etage, 300  $\text{fl}$ , Sonnenseite, in der Königsstraße ist von Johannis oder Michaelis an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten und 1. Juli zu beziehen eine Familienwohnung für 140  $\text{fl}$  jährliche Miete Ransstädter Steinweg 6 part.

## Herrschaftliche Wohnung.

In dem Hause Zeiger Straße Nr. 19 ist die erste Etage von Michaelis zu vermieten, besteht aus 7 Stuben und Zubehör mit großem Garten. Näheres Zeiger Straße 14, 1 Tr. zu erfragen.

Ein schönes hohes Parterre mit Garten 280  $\text{fl}$ , eine dgl. mit Garten 450  $\text{fl}$ , eine 1. Etage 350  $\text{fl}$ , eine dgl. mit Garten 280  $\text{fl}$ , eine 2. dgl. 250  $\text{fl}$  sind im Reichelschen Garten zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

### 1. Etage

Johanni, Michaeli, 9 Zimmer, Kammern, Zubehör, 580 Thlr. zu vermieten Weststraße Nr. 14 beim Bestger.

### Soblis.

Ein Familienlogis, Johannis beziehbar, ist zu vermieten. Näheres Gerberstraße Nr. 2 bei Gottlob Müller.

### Annonce.

Eine elegante geräumige Sommerwohnung sofort zu beziehen ist zu vermieten bei

W r l i g bei Dessau.

C. A. Müller.

## Vermiethung.

Zwei Stuben sind billig zu vermieten Neumarkt Nr. 42, im Hofe rechts 2. Etage.

### Vermiethung.

In der Burgstraße Nr. 27, 3. Etage ist eine freundliche Stube nebst Alkoven von 2 soliden Herren sogleich zu beziehen mit Saal- und Hauschlüssel.

### Zu vermieten

ist eine freundliche meublirte Stube, auch ist eine Schlafstelle offen Brühl 82 im Hofe rechts 2 Treppen bei Jentsch.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit freundlichem Schlafzimmer für 2 Hrn. Tuchhalle Tr. C. 2. Et. bei Aug. Kirchner.

Zu vermieten ist vom 1. Mai an ein großes, hübsch meublirtes Zimmer an einen oder zwei anständige Herren Grimma'scher Steinweg 56, i. Hofe links 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine kleine meublirte Stube mit Alkoven und Hauschlüssel Thomaskirchhof Nr. 5, 3 Treppen.

Zu vermieten ist zum 1. oder 15. Mai eine freundlich meublirte Stube vorn heraus mit Hauschlüssel Brühl 86, 4. Et.

Zu vermieten ist ein ruhig gelegenes, dabei schöne Aussicht bietendes, großes meublirtes Zimmer Centralstraße 3, 4. Et. links.

Zu vermieten ist sof. eine freundl. meubl. Stube an einen Herrn Petersstr. 15, goldner Arm Seitengebäude 3 Treppen links.

Zu vermieten ist zum 1. Mai eine meublirte Stube, sep. und Hauschlüssel, an einen oder zwei Herren Erdmannstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Zu vermieten ist ein geräumiges schönes Zimmer mit freier Aussicht für einen oder zwei anständ. Herren neue Straße 11, 1 Tr.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube ohne Meubles mit sep. Eingang Zeiger Straße Nr. 34, Seitengebäude 3. Etage.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafstube, separatem Eingang und Hauschlüssel Ritterplatz Nr. 18.

Zu vermieten eine freundliche meublirte Stube mit Schlafgemach Ransstädter Steinweg 6 parterre.

Zu vermieten ist den 1. Mai eine freundlich meublirte Stube an einen oder zwei Herren Gerberstraße 60, 3. Etage.

Zu vermieten ist ein unmeublirtes Zimmer Lessingstraße Nr. 12, 1. Etage rechts, der Schule gegenüber.

Zu vermieten ist eine hübsch meublirte Stube mit Schlafstube und Hauschlüssel Wiesenstraße 13, 2 Tr. über hohem Part.

## Garçon = Logis.

Mudolphstraße Nr. 1 (Dr. Seine's Haus), Promenadenseite, dem Schlosse gegenüber im rechten Flügel 3. Etage sind zwei elegant meublirte Stuben mit und ohne Schlafzimmer sogleich zu vermieten, Treppen sehr bequem und hell.

Eine freundliche meublirte Stube parterre mit 2 bis 3 Betten ist an 2 bis 3 solide Herren zum 1. Mai zu vermieten Sternwartenstraße Nr. 13 B.

Ein elegant meublirtes Garçonlogis, aus Salon u. Schlafstube bestehend, ist Gustav-Adolph-Straße Nr. 19 in 2. Etage neben dem Tatterfall als Sommerwohnung oder für das ganze Jahr sofort oder vom 1. Mai ab zu vermieten.

Sofort oder später ist eine meublirte Stube mit Schlafstube an Herren zu vermieten gr. Fleischergasse 20 links, 2 Tr. links.

**Eine freundliche unmeublierte Stube zu vermieten Burgstraße Nr. 5, im Hofe links 3 Treppen.**

Eine fein meubl. Stube vorn heraus zu vermieten für Herren, Haus- u. Saalschlüssel, Burgstraße 6, 3 Treppen bei Richter.

Eine freundlich gut meublierte Erkerstube ist vom 1. Mai an einen oder zwei Herren billig zu vermieten, auf Wunsch auch mit Kost, Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

#### Soblis.

Zwei gut meublierte Zimmer nebst Schlafzimmern sind sofort zu vermieten. Näheres Gerberstraße Nr. 2. Gottlob Müller.

Ein Garçonlogis, Stube mit Cabinet, fein meubliert, hohes Parterre zu vermieten bei Ernst Uhr, Tauchaer Straße 29.

Eine gut meublierte freundliche Stube mit Schlafzimmer vorn heraus ist sofort zu vermieten Katharinenstr. 14, 3 Tr. Appelt.

Eine ausmeublierte Stube ist an 2 Herren zu vermieten Elisenstraße 13 a, Vorderhaus 1. Thür 2 Treppen.

Zwei meublierte Zimmer nebst Schlafcabinet, separatem Eingang und Hausschlüssel sind an zwei Herren zum 1. Mai zu vermieten Königsstraße Nr. 24, Hintergebäude 2. Etage rechts.

Eine freundliche Stube ist an einen oder zwei Herren oder als Schlafstelle zu vermieten Nicolaisstraße 38, Hof quervor 2 Treppen.

**Offene Schlafstellen** für ledige Mannspersonen Hainstraße Nr. 22 im Hofe links 1 Treppe.

Offen ist ein Zimmer zum 1. Mai in dem Forbrich'schen Hause für ledige Herren Magazingasse Nr. 17, Entresol links.

Offen ist eine Schlafstelle an Herren hohe Straße Nr. 11, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Königsplatz Nr. 9 Hof rechts parterre.

Offen sind freundliche separate Schlafstellen an solide Mädchen hohe Straße Nr. 1, Eingang im Hause rechts 3 Treppen hoch.

Offen stehen freundliche Schlafstellen für solide Herren Petersstraße Nr. 4 Treppe B. 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Moritzstraße 9, Hinterhaus 3 Treppen links.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Burgstraße Nr. 11, im Hof 2. Seitengebäude 1 Treppe links.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn Antonstraße Nr. 19, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist für Herren eine freundliche Stube als Schlafstelle nebst Hausschlüssel große Fleischergasse Nr. 6, 2 Treppen.

### Die grosse Menagerie von A. Scholz



in der dazu erbauten großen Bude auf dem Rossplatz ist täglich während der Messe von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Die **Exercitien** mit den wilden Thieren finden um 4, 6 u. 8<sup>1/2</sup> Uhr Abends statt. Zum Schluß jeder Vorstellung der **Kampf mit zwei Königstigern**, ausgeführt von dem berühmten Thierbändiger **Roberto**, dann **Exercitien** mit dem Elephanten **Miss Fanny** und **Fütterung** sämtlicher Thiere.

in der dazu erbauten großen Bude auf dem Rossplatz ist täglich während der Messe von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Die **Exercitien** mit den wilden Thieren finden um 4, 6 u. 8<sup>1/2</sup> Uhr Abends statt. Zum Schluß jeder Vorstellung der **Kampf mit zwei Königstigern**, ausgeführt von dem berühmten Thierbändiger **Roberto**, dann **Exercitien** mit dem Elephanten **Miss Fanny** und **Fütterung** sämtlicher Thiere.

# Circus Renz

**auf dem Königsplatz.**

Montag den 23. April 1866

Zwei Vorstellungen, von denen die erste um 4 Uhr und die zweite um 7<sup>1/4</sup> Uhr beginnt.

## Eine Schul-Quadrille en gala.

Croissance électrique, oder das übernatürliche Wachsthum, große Pantomime. — Großes Hurdle-Rennen von 10 Jockey's, 4 Damen und 3 Voltigeurs mit den vorzüglichsten Springpferden ausgeführt. — Thealeb, Schulpferd, geritten von Fr. Emilie. — Vier arabische Hengste, dressés en liberté, zu gleicher Zeit von E. Renz vorgeführt. — Borgia, Schulpferd, geritten von Fr. Leopoldine Gärtner. — Saladin, Apportpferd, vorgeführt von Herrn Schumann. — Der studirte Esel Rigolo, von dem Komiker Herrn Mariani vorgeführt.

Morgen zwei Vorstellungen, von denen die erste um 4 Uhr und die zweite um 7<sup>1/4</sup> Uhr beginnt.

E. Renz, Director.

## Café und Restauration zur Papiermühle in Stötteritz.

Wenn es interessiren sollte der Aufrihtung eines seemännisch getakelten Mastbaumes beizuwohnen, ist hiermit am Montag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr dazu freundlichst eingeladen.

# Basch & Liebholz

In der großen elegant mit Gas beleuchteten Bude auf dem **Rossplatz**. Heute so wie täglich während der Messe 2 **Vorstellungen** in der höheren **Magie** und **Geister-Eintrungen**, abwechselnd ausgeführt von Herren **Basch** und **Liebholz**. Anfang 5 und 8 Uhr Abends. Alles Nähere die Zettel.

## Viti's mimisch-plastisches Ballet-Theater auf dem Obstmarkte.



Montag den 23. April zwei große Vorstellungen, Anfang der I. 1<sup>1/2</sup> Uhr, Anfang der II. 1<sup>1/2</sup> Uhr Abends. Erste Abtheilung: Grand Potpourri, ausgeführt von sämtlichen Tänzerinnen und Gymnastikern der Gesellschaft. Zweite Abtheilung: Des Handwerkers blauer Montag. Dritte Abtheilung: Neue Galerie pittoresque, bestehend aus 6 verschiedenen großen Tableaux. G. Viti, Director.

Näheres die Anschlagzettel.

## C. Schirmer. Heute 8 Uhr.

Albert Jacob. Heute 7<sup>1/2</sup> Uhr. Schulze's Salon in Reudnitz.



Heute Montag den 23. April

## Concert und Tanzmusik.

Anfang 1<sup>1/2</sup> Uhr. Das Musikchor von M. Wenck. Der Tanz-Accord kostet heute 7<sup>1/2</sup> Ngr.

## O D E O N.

Heute Montag

## Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr. Das Musikchor E. Starke.

## Leipziger Salon.

Heute Montag zur 400jährigen Jubelfeier der Leipziger Messe **Grosser Messball.**

Anfang 7 Uhr. Bier ff.

F. A. Heyne.

## Wiener Saal. Heute Montag Tanzmusik. Anfang 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

## Grosses Preis-Billard-Spiel

in **Cajeri's Restauration u. Kaffeegarten** in Lehmanns Garten an der Promenade.

Fortsetzung ununterbrochen von früh 10 bis Abends 11 Uhr.  
Stand des Spiels: über 3500 Nrn. Sieges-Preise zu 50, 30, 25, 20, 15, 10, 5 Pf.

Heute allgemeines Regeln von früh an, wo hiesige und auswärtige Liebhaber freundlichst dazu eingeladen werden.  
C. Well, Marienstraße Nr. 9, in der Nähe des Schützenhauses.

## Schützenhaus.

Heute 16. Auftreten der drei Schwarzblättn (Singvögel) Geschwister **Rosner** aus Ungarn.

### Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Bühner**.  
In den Parterre-Salons musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den  
Couplet-Sängern Herren **Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher** und **Werner**.  
Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, **Illumination Féerique, Fontaines**  
**merveilleuses**, das Neueste von Gas- und Wasser-Effecten.

Alles Nähere befragen die täglichen Programme.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

## Hôtel de Pologne.

Table d'hôte  
Mittags 1 Uhr.

### Heute letztes Concert

Table d'hôte  
Mittags 1 Uhr.

von  
königlichen Musikdirector **B. Bilse** mit seiner aus 50 Personen bestehenden Capelle.

#### PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber. 2) Die Waffenweihe, Chor aus der Oper „Die Hugonotten“ von Meyerbeer, arrangirt von B. Bilse. 3) Meditation über Seb. Bachs 1. Präludium für Harfe und Orchester von Gounod. 4) Die Fürstensteiner, Walzer von B. Bilse.
- II. Theil.** 5) Sinfonie C moll von L. v. Beethoven: a) Allegro con brio; b) Andante; c) Scherzo und Finale.
- III. Theil.** 6) Ouverture zu „Ruh Blas“ von Mendelssohn-Bartholdy. 7) Grand Galop de Concert par J. Vogt. 8) Schlummer-Arie und Präludium (Geigen-Chor) aus der Oper „Die Africanerin“ von Meyerbeer, mit Harfe. 9) Ouverture zur Oper „Lannhäuser“ von R. Wagner.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

## Frei-Concert-Militair-Musik

empfehlen zu heute Abend

August Löwe, Nicolaisstraße Nr. 51 vis à vis der Kirche.

## Hôtel de Saxe.

Heute Montag den 23. April großes Vocal- und Instrumental-Concert unter Mitwirkung des  
von Hamburg eingetroffenen Couplettsängers **Otto Böttger** u. dem Männerquartett **Harmonia**

unter Begleitung eines Sextetts vom Musikchor von **M. Wenek**.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Entrée à Person 3 Ngr.

Das Musikchor von **M. Wenek**.

Heute Montag den 23. April

## Esche's Restauration

in Gerhards Garten

### Abschieds-Concert

der Tyroler Sängergesellschaft

#### Haas.

Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.



## Gute Quelle, Brühl Nr. 22.

### Humoristische Abendunterhaltung

von der Gesellschaft **Koch**.

Anfang 7 Uhr.

A. Grun.

**Restauration Kunze, Rossplatz No. 10.**

Heute Montag

große brillante Regen-Soirée von **J. Weldemann** aus Hamburg. Anfang 1/28 Uhr.Heute Montag **Concert und Ballmusik.** Anfang 7 Uhr.

Hierbei empfehle ich gute Speisen à la carte, worunter Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, feine Weine und ff. Biere.

NB. Damen haben freien Zutritt.

**Herrmann.****Colosseum.**

Heute Montag den 23. April 1866

zu Ehren der hier anwesenden Künstler, Sänger und Sängerinnen und des 400jährigen Meß-Jubiläums

**Grosser Jubel- und Troubel-Ball.**

Anfang des Concerts 9 Uhr, des Balles 10 Uhr. Tanz frei.

Jedem Fremden ist der Zutritt gestattet.

Der Vorstand: **F. Sutherland, R. Helm, F. Ziesche.**

Das von mir künstlich übernommene, an der Wiesenstraße hier gelegene

**Hôtel Bauer**

empfehle ich unter der neuen Firma:

**„Victoria-Hôtel“**

dem geehrten Publicum zur freundlichen Berücksichtigung unter Zusicherung stets guter Speisen und Getränke, freundlich zuvorkommender Bedienung und solider Preise bei komfortabler Einrichtung, freundlichen Zimmern, schönen Betten.

Die günstige Lage meines Hotels in der Nähe der Post, des im Bau begriffenen Börsegebäudes und auch hinsichtlich der bevorstehenden hiesigen Industrieausstellung unterstützt meine eigene Empfehlung, und hoffe ich daher auf einen recht lebhaften Besuch der geehrten reisenden Herrschaften.

Chemnitz, im April 1866.

**Herrmann Schultz.****Mittagstisch,** gut und kräftig, empfiehlt **H. Kühn, Stadt Cöln.****Burgkeller.**

Heute Montag den 23. April beginnt die Verzäpfung des Märzenbieres aus der Brauerei zum Felsenkeller bei Dresden und wird dasselbe als etwas ausgezeichnetes hiermit bestens empfohlen.

**No. 1.** Heute **Schlachtfest,** so wie Kaffee und Kuchen, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt.**Zu dem heute bei mir stattfindenden **Schlachtfeste** ladet höflichst ein **Gustav Keil,** kleine Fleischergasse. **Biere gut.**Heute **Schlachtfest,** 8 Uhr Wellfleisch bei **R. W. Berger, Ulrichsgasse Nr. 74.** Mittwoch und Sonnabend Jungbier à Kanne 8 S.Heute Abend **Schweinsknochen** mit Klößen bei **W. Ratzsch, Königsplatz 16, Fortuna.****Restauration zum Schletterhaus Petersstrasse 14.**

Heute früh Speckfuchen etc. Echt bayerisch und böhmisch Bier. Täglich früh Bouillon, Ragout sin, guten Mittagstisch, Abends reiche Auswahl Speisen.

**Carl Weinert.****Speckfuchen** empfiehlt von 1/29 Uhr an **H. Hesse, Klostersgasse Nr. 4.** NB. Morgen Abend Schweinsknochen.**Speckfuchen!** heute früh von halb 9 Uhr an bei **Carl Boyer** am Neumarkt Nr. 11.**Drei Mohren.**Heute Allerlei mit Cotelettes oder Lachs, ff. Bernsteingrün und Lagerbier. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.** NB. Morgen Speckfuchen.**Mockturtle-Suppe**empfehle heute in und außer dem Hause **J. Schröders** Koch- Lehranstalt für Damen zur Stadtküche.**Restauration hohe Straße Nr. 12.**Heute **Schlachtfest,** wozu ich freundlichst einlade.**W. Reichmann.**Heute Montag **Speckfuchen** von 1/29 Uhr an warm beim Bäckermeister **Freyberg, Petersstraße Nr. 7.****Verloren**

wurde eine graue Broche — Dnhg mit Grecque-Kante. Der Ueberbringer derselben erhält zwei Thaler Belohnung Petersstraße Nr. 18 im Geschäft des Herrn Schulz.

**Verloren** wurde ein Kinderpaletot auf dem Rossplatz. Gegen Belohnung abzugeben Johannstraße 6—8 im Grützgeschäft.**Verloren** eine Radkapsel von Argentan. Um Zurückgabe wird gebeten gegen Belohnung Dnerstraße Nr. 26, 1 Treppe.**Verloren.** Sonnabend eine goldne Kopfnadel in Blattform. Gegen Belohnung abzugeben Hospitalstraße Nr. 9, 3. Etage.

# Staatswissenschaftlicher Verein.

Ich lade die Mitglieder für **Dienstag den 24. April Abends 8 Uhr** in der **Wartburg** (Schürtergäßchen) zu einer Besprechung ein.  
**M. Nippold**, stud. jur., d. J. B.

## Kaufmännischer Verein.

Heute Abend Versammlung. Tagesordnung: Beantwortung der Fragen: Welche Form der Münzeinheit würde sich für ganz Deutschland am besten eignen und welche Eintheilung des Groschens verdient den Vorzug: die nach 10 oder die nach 12 Pfennigen?  
**Der Vorstand.**

## Der Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger verheiratheter Wöchnerinnen

**Wittwoch den 25. April 1866 Nachmittags drei Uhr** im **Logengebäude auf der Elsterstraße** seine Jahresversammlung. Tagesordnung: Rechenschaftsbericht, Vorsteherinnenwahl, Besprechung über etwaige Anträge.  
 Die verehrten, dem Verein angehörigen Frauen, die Mitglieder des Vorstandes und Alle, welche sich für den Verein interessieren, sind hiermit zur Theilnahme an der Versammlung ergebenst eingeladen.  
**Adv. Heinrich Goetz**, Vorsitzender.

## Sing-Akademie.

Heute Abend 7 Uhr **Uebung** (Schubert'sche Messe). Um allseitiges Erscheinen der geehrten Mitglieder und Gäste ersucht  
**der Vorstand.**

## Biedelscher Verein. 3. Bürgerschule. Heute Uebung.

Damen und Knaben  $\frac{1}{2}$  7 Uhr, Herren 7 Uhr. Um pünctl. Besuch sämmtlicher act. Mitglieder und Gäste wird dringend gebeten.

In der Michaelismesse vorigen Jahres, den 20. October ist durch einen Arbeitsmann

G. E. No. 616 1 Paß 22  $\frac{1}{2}$  wollene Waare fälschlich abgegeben worden. Wer selbiges irrtümlich an sich genommen, wird höflichst gebeten, selbiges im Gasthose zu den 3 Kiliten im Expeditionsgeschäft abzugeben.

## Gefunden

wurde in dem Geschäftlocal der Unterzeichneten, große Feuertugel, **1 Couvert mit Geld**. Auskunft darüber bei Herrn **F. B. Selle**, Petersstraße Nr. 8 oder bei

**C. Tielsch & Co.**  
 in Altwasser in Schlesien.

(Eingefandt.)

## W. Böttiger's Messerschärfer.

!! Höchst wichtig für jede Haushaltung, jede Küche ic.!!  
 Die Chemnitzer „Reisezeitung und Sötelanzeiger“, Organ des Vereins deutscher Gastwirthe, schreibt hierüber: „Herr Schleifermeister **W. Böttiger** in Leipzig, Selliers Hof, ist der Erfinder eines „Messerschärfer“, auf den wir unsere Leser gern aufmerksam machen, weil er außerordentlich praktisch ist. Das Material desselben besteht aus einer Masse, welche herzustellen das Geheimniß des Herrn Böttiger ist. Der Vorzug dieser Messerschärfer, auf welche der Herr Erfinder eben im Begriff ist das Patent zu nehmen, besteht darin, daß die Manipulation sehr rasch vor sich geht und die Schneide durchaus nicht leidet. Ein scharfes Messer ist von großer Bedeutung für die culinarische Abtheilung einer umfangreichen Haushaltung. . . in demselben Augenblick, wo Koch oder Köchin ein solches am Nötigsten brauchen, stellt sich zuweilen zur Verzweiflung der Betheiligten heraus, daß das Messer stumpf ist. In dem Böttiger'schen Messerschärfer ist nun dem Küchenpersonal das Mittel an die Hand gegeben, der Verlegenheit in Einem Augenblicke abzuhelfen und dem Messer rasch die gewünschte Schärfe in dem Grade zu verleihen, welcher für erforderlich erachtet wird.“

Diese Messerschärfer sind zu haben von 5  $\frac{1}{2}$  an beim Schleifermeister **W. Böttiger**, Reichstraße 55, Selliers Hof.

## Empfehlung.

Wer während dieser Messe ein Glas guten Meißner Landwein trinken will, der bemühe sich auf den Kopfplatz in die braune Bude der **Madame Klingsporn** aus Bismberg.

## Medizinische Gesellschaft.

Morgen Dienstag, den 24. April, um 6 Uhr Abends Sitzung.  
 Vorträge: Herr Geh. Med.-Rath Prof. **Ruete**,  
 Herr **D. B. Wagner**.

## D. G. 7 Uhr. Bayerischer Bahnhof.

## An die Mitglieder des Vereins ehrenvoll verabschiedeter Militärs.

Die Beerdigung des entschlafenen Kameraden **Friedrich Dabritz** findet morgen Dienstag  $\frac{1}{2}$  3 Uhr statt. Die Inhaber der Mitgliedsnummern von 142 bis 212 so wie andere Mitglieder des Vereins werden zur möglichsten Theilnahme kameradschaftlich eingeladen. Versammlung Windmühlenstraße Nr. 15 (Bierhalle).  
**Friedrich Nestler**, Vorsteher.

**Städtische Speiseanstalt.** Morgen Dienstag: Linsen mit Saucisken, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Steiniger.

*Walters Restauration, Karlstraße Nr. 7.*

**Walters Restauration, Karlstraße Nr. 7.**

Als Verlobte empfehlen sich

**Auguste Günther,**  
**Carl Claus.**

Leipzig, den 22. April 1866.

Ihre Verlobung zeigen Verwandten und Bekannten nur hierdurch an

**Marie Sumprecht,**  
**Emil Kuleb.**

Leipzig und Olbernhau.

Die Geburt eines Knaben zeigen an

Leipzig, den 22. April 1866.

**Liebeskind-Wagmann**  
 und Frau.

## Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, daß heute früh  $3\frac{1}{4}$  Uhr Herr Kaufmann **Peter Wilhelm Vogt** nach kurzem Krankenlager im 62. Lebensjahre sanft und ruhig entschlafen ist. Um stilles Beileid bittet

**Die trauernde Familie Vogt.**

Raumburg a/S., den 21. April 1866.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse endete nach langen Leiden heute früh  $\frac{3}{4}$  Uhr das theure Leben unsers innigstgeliebten guten Vaters und Vaters,

## Friedrich Ehregott Dabritz,

Frachtcassirer an der Königl. Sächsischen Westlichen Staatsbahn, in seinem noch nicht vollendeten 41. Lebensjahre.

Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigt dieses lieben Verwandten und Freunden hierdurch an  
 Leipzig den 22. April 1866.

die tiefbetrübte Witwe

**Minna Dabritz**, geb. Winter, nebst Kindern.

Heute Morgen 4 Uhr nahm Gott unsere herzgeliebte **Martha** wieder zu sich, was tiefbetäubt nur hierdurch anzeigen  
 Göhlis, den 22. April 1866.

**Wilhelm Möbins.**

**Henriette Möbins** geb. Böniß.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner mir unvergesslichen Mutter sage ich Allen meinen herzlichsten Dank, insbesondere den Familien Kühn nebst Angehörigen, so wie der Familie Siegel für die reiche Unterstützung, desgleichen Herrn Dr. Haack für seine liebevolle uneigennützigte Behandlung während ihrer langen und schweren Krankheit. Dank allen Denen, die den Sarg der Verstorbenen so reich mit Blumen schmückten. Dank dem Herrn Dr. Günther für die so trostreichen am Grabe gesprochenen Worte. Gott mag Ihnen Allen ein reicher Vergelter sein.  
**Selene Busch**, Tochter.

## Ungemeldete Fremde.

- Achselrod, Kfm. a. Konstantinopel, Ritterstr. 30.  
 Appel, Fabr. a. Eddinghausen, Nicolaistr. 8.  
 Aschrott a. Cassel, und Alexander a. Berlin, Kfite., Stadt Rom.  
 Aderholdts, Kfm. a. Chemnitz, R. d. Berl. B.  
 v. Bernstorff, Freiherr a. Wittenberg, Böttner, Lehrer a. Schaffeldt, Bargon a. Berlin, Böddinghaus a. Elberfeld, Bach a. Berlin, u. Baal a. Stockholm, Kfite., S. j. Palm.  
 Brunngräber, Kfm. a. Bennishausen, g. Sieb.  
 Bernhöfster, Kfm. a. Berlin, S. de Baviere.  
 Bedenbach, Kfm. a. Bradford, Stadt Rom.  
 Braunlich, Gastw. a. Unsch, braunes Hof.  
 Bäßler, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.  
 Blau, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.  
 Bauerhinn, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.  
 Bärman, Kfm. a. Köln, Stadt Gotha.  
 de Barande, Stud. a. Madrid, u. Baumann, Kgtbes. nebst Familie a. Schloß Treben, Stadt Dresden.  
 Baumann, Kfm. a. Neubach, Münchner Hof.  
 Baumgarten, Kfm. n. Frau, u. Baumgarten, Frau Privat. a. Schmölln, u. Beyer, Frl. a. Gröna, Rosenkranz.  
 Barna-Daoz, Insp. a. Hamburg, und Benken, Def. a. Bremerhaven, S. j. Dresdner Bahnh.  
 Brenz von Benzig, Oberstleut. a. Grimma, Stadt Dresden.  
 Barth, Dr. med., u. Burthardt, Kragensfabr. a. Zwickau, u. Beyer, Kfm. a. Meerane, gr. Baum.  
 Berkowicz, Kfm. a. Riga, Brühl 52.  
 Blankstein, Kfm. a. Meseritz, Ritterstr. 35.  
 Beer, Fabr. a. Chemnitz, Reichsstr. 47.  
 Burckhardt, Ginf. a. Bunzlau, Neumarkt 41.  
 Beguiaroglu, Kfm. a. Gallipoli, Brühl 74.  
 Gronhardt, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Rom.  
 Gonje, Prof. a. Halle, S. j. Magdeb. Bahnhof.  
 Ghelard, Sprachl. n. Fr. a. Weimar, St. Dresden.  
 Devrient, Kgtbes. n. Diener a. Dresden, und Drefel, Kfm. a. Rheims, Hotel de Baviere.  
 Demuz, Leut. a. Jauer, S. de Vologne.  
 Dettelbach, Kfm. a. Eisenberg, Stadt Frankfurt.  
 Drechsler, Dr., Lehrer a. Dresden, St. Dresden.  
 Chemann, Fabr. a. Nürnberg, goldnes Sieb.  
 v. Ginfedel, Rent. a. Eisenberg, St. Frankfurt.  
 Grbs, Kfm. a. Hanau, Stadt Hamburg.  
 Ggel, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Dresden.  
 Ehrhardt a. Erfurt, u. Gelfeld a. Bockenheim, Kfite., Lebe's H. garni.  
 Eppner, Frl. Priv. a. Delitzsch, Eisenschmidt, Frau n. Fam. a. Marikowo, und Grius, Kfm. a. Merseburg, w. Schwan.  
 Gehler, Bauunter. a. Ronneburg, gr. Baum.  
 Fuchs, Kfm. n. Tochter a. Auerbach, u. Fuhr, Frl. a. Duedlinburg, S. zum Palmbaum.  
 Feller, Def. a. Jmniß, goldnes Weinsaf.  
 Fairon a. Jittau, Frey a. Berlin, u. Frey a. Frankfurt a/M., Kfite., Stadt Rom.  
 Fromme, Kfm. a. Cottbus, Stadt Frankfurt.  
 Feldhaus, Kfm. a. Köln, Stadt Hamburg.  
 Frühberg, Kfm. a. Bleicherode, Stadt London.  
 Ferrière, Privat. a. Bordeaux, Fenwick, Privat. a. Newcastle, u. Frommer, Kfm. a. Altonburg, Stadt Dresden.  
 Fider, Adv. a. Leisnig, u. Franck, Kfm. a. Magdeburg, S. j. Dresdner Bahnhof.  
 v. Friesen, Student a. Dresden, St. Dresden.  
 Feitner, Kfm. a. Dresden, w. Schwan.  
 Fabian, Fabr. n. Fr. a. Wittgensdorf, Ritterstr. 13.  
 Fischer, Strohhutfabr. a. Dresden, Vosenstr. 13.  
 Grimm, Fabr. a. Meerane, Reichsstr. 47.  
 Gräfe, Weber a. Cunewalde, g. Weinsaf.  
 Günzburg, Hblsm. a. Slow, Ritterstr. 19.  
 Gebser, Dr. med. a. Frankenhäusen, S. j. Palm.  
 Grundmann, Kgtbes. n. Fr. a. Höfenschicht, g. Sieb.  
 Gladitsch, Kfm. a. Vera, S. de Baviere.  
 Gönbäck a. Stockholm, u. Goldberg a. London, Kfite., Hotel de Vologne.  
 Gayon, Stud. a. Guaymas, Gern, Holzschneider a. Berlin, u. Gafking, Privat. a. Bordeaux, Stadt Dresden.  
 Günther, Thierarzt a. Geithain, u. Guthmann, Kfm. a. Meer ne, Münchner Hof.  
 Geyonhusond, Rent. a. Stockholm, S. de Pol.  
 Göpel, Ingen.-Assistent a. Rauenhof, S. j. Dr. B.  
 Göpfer, Def.-Insp. a. Muldenstein, Lebe's H. g.  
 Graichen, Mühlenbes. a. Resch, und Geibel, Maurerstr. a. Reichenbach, grüner Baum.  
 Gabel, Brauamstr. n. Fr. a. Hartenstein, gr. Baum.  
 Girsch, Kfm. a. Bamberg, Spreer's H. garni.  
 Heerdegen a. Hof, Hempel a. Sebnitz, u. Herzberg a. Götzen, Kfite., Stadt Hamburg.  
 Hausding a. Chemnitz, u. Hauc a. Halle, Kfite., Stadt London.  
 Hof, Kfm. a. Nürnberg, Restaur. des Berl. B.  
 Hey, Kfm. a. Greiz, Hotel de Prusse.  
 Haase, Kfm. a. Langgrund, Lebe's Hotel garni.  
 Hoffmann, Garnhldr. a. Chemnitz, gr. Baum.  
 Hartig, Blumenfabr. a. Halle, Burgstr. 9.  
 Hempel, Weber a. Lauban, II. Fischgr. 11.  
 Iban, Kfm. a. Bukarest, Ritterstr. 30.  
 Justis, Kfm. a. Brody, Nicolaistr. 14.  
 Illge, Agent a. Schmölln, braunes Hof.  
 Jacob, Ober-Kocharzt a. Dresden, Münchner H.  
 Jung, Student a. Wiesbaden, Rosenkranz.  
 Jünger, Thierarzt a. Hemberg, w. Schwan.  
 Koch, Kfm. n. Fam. a. Jena, Knoch, Kfm. a. Salfeld, Kori, Kfm. a. Berlin, Knoblauch, Kfm. a. Dessau, Körner, Masch.-Fabr. a. Görlich, Kluge, Assessor a. Berlin, u. Köhler, Assessor a. Potsdam, Hotel zum Palmbaum.  
 Kaufmann, Gutsbes. n. Sohn a. Reinsdorf, u. Kitzler, Gutsbes. n. Tochter a. Pöhlau, g. Sieb.  
 Kühmayer, Kfm. a. Lemberg, und Keller, Kfm. a. Guatemala, Hotel de Vologne.  
 Kalb, Kfm. a. Mansbach, deutsches Haus.  
 Kramer, Färber n. Frau a. Mülsen, Krebs, Hblsm. a. Neumark, Kormann, Hblsm. a. Schneeberg, u. Kroll, Bäckerstr. a. Schmölln, br. Hof.  
 Kuhn, Gutsbes. a. Karthausen, Hot. j. Dresden. B.  
 Kästner, Actuar a. Chemnitz, Kästner, Schichtmstr. a. Zwickau, und Kornhäusel, Spielw.-Fabr. a. Zwickau, grüner Baum.  
 Kreden, Hblsm. a. Lissa, Brühl 51.  
 Kazmann, Kfm. a. Mohilew, Ritterstr. 19.  
 Kurze, Strohhutfabr. a. Dresden, Vosenstr. 13.  
 Lindenbaum, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 40.  
 Leidolph, Postassistent a. Raumburg, Lien, Frl. a. Buchholz, und Ludwig, Kfm. a. Stambach, Hotel zum Palmbaum.  
 Lüttig, Klemperer n. Sohn a. Altleben, g. Sieb.  
 Liebmann, Kfm. a. Königsberg, Hotel de Bav.  
 Löw, Kfm. a. Berlin, u. Lulfi, Kfm. a. Doffa, Stadt Rom.  
 Ludolph, Kfm. a. Reifen, u. Reichenting, Holzhdtr. a. Glauchau, Stadt Wien.  
 Landecker, Kfm. a. Dessau, Stadt Hamburg.  
 Lehmann, Def. n. Frau a. Mahlis, St. Draniens.  
 Liedloff, Kfm. a. Chemnitz, Münchner Hof.  
 Lippold, Metallgießer a. Chemnitz, u. Lorenz, Obersteiger a. Zwickau, grüner Baum.  
 Müller, Fabr. a. Dresden, Reichsstr. 47.  
 Rosig, Goldarb. a. Arnsdorf, Poststr. 1.  
 Rende, Kfm. a. Glauchau, Ritterstr. 13.  
 Reisel, Fabr. a. Klingenthal, goldner Hirsch.  
 Rax, Stadtrath a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Reyses, Kfm. a. Weibern, Meyer, Kfm. a. Berlin, u. Mösch, Kfm. a. Barmen, St. Rom.  
 Möbius, Gutsbes. a. Methau, deutsches Haus.  
 Müller, Restaurateur a. Glauchau, br. Hof.  
 Möbius, Kfm. a. Hartha, Stadt Hamburg.  
 Müller, Kfm. a. Halle, und Moosdorf, Fabr. a. Erfurt, Stadt London.  
 Müller, Fabr. n. Tochter a. Greiz, und Rewes, Kfm. a. Hannover, Münchner Hof.  
 Meißner, Def. a. Drosken, Rosenkranz.  
 Rodes, Mühlenbes. a. Stein, Madlung, Kfm. a. Zwickau, und Mahler, Musikdir. a. Plauen, grüner Baum.  
 Reß, Kfm. a. Jittau, Stadt Rom.  
 Rosting, Fabrikbes. a. Bühgen, Stadt Berlin.  
 Ried, Kfm. a. Apolda, Stadt Gotha.  
 Nicolai, Künstler a. Raumburg, w. Schwan.  
 Ravum, Kfm. a. Konstantinopel, Brühl 18.  
 Reuländer, Goldarb. a. Deuthen, Ritterstr. 24.  
 Oppitz, Glasblsr. a. Haida, Poststr. 1.  
 Oberstern, Kfm. a. Meseritz, Ritterstr. 35.  
 Pricuen, Hblsfrau a. Charkow, Ritterstr. 13.  
 Patrick, Kfm. a. Bütich, S. j. Palmbaum.  
 Pinter, Rent. a. Dresden, goldnes Sieb.  
 Poffelt, Student a. Kiel, Stadt Dresden.  
 Priesch, Agent a. Mühltröpp, braunes Hof.  
 Pappenheim, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.  
 Pfaff, Kfm. n. Frau, u. Pfaff, Kfm. a. Chemnitz, u. Pintus, Fabr. a. Nordhausen, St. London.  
 Pinge, Kfm. a. Köln, Hotel de Prusse.  
 Porto, Kfm. a. Brünn, Lebe's H. garni.  
 Reichel, Kfm. a. Sachsenburg, S. j. Palmbaum.  
 Rosenkranz, Kfm. n. Fr. a. Schönebeck, g. Weinsaf.  
 Redle, Dr. a. Frankfurt a/M., Hotel de Baviere.  
 Rudolph, Kfm. a. Washington, Stadt Berlin.  
 Reichmann, Kfm. a. Berlin, u. Reiner, Geschäftsf. a. Glauchau, Stadt Wien.  
 Rede, Kfm. n. Fr. a. Berlin, Stadt Frankfurt.  
 Römer, Kfm. a. Hainberg, Stadt Hamburg.  
 Roland, Kfm. a. Mainz, Stadt London.  
 Reinhold, Kfm. a. Auerbach, Stadt Gotha.  
 Ruttmann, Student a. Wiesbaden, Rosenkranz.  
 Roberberg, Kfm. a. Bockenheim, Lebe's H. g.  
 Rogazinskiy n. Sohn, Hblste. a. Halle, und Rubenstein, Kfm. a. Kowo, Ritterstr. 13.  
 Sauerbach, Wandfabr. a. Barmen, Salzg. 8.  
 Strickrodt, Fabr. n. Frau a. Rudolstadt, und Schmutzler, Handschuhfabr. a. Schaffeldt, S. zum Palmbaum.  
 v. Schirmer, Privat. n. Fam. a. Breslau, S. de Baviere.  
 Simon, Kfm. a. Berlin, Seebohm, Director a. Tepliz, Spiegelberg, Kfm. a. Braunschweig, und Stelling, Kfm. a. Hannover, St. Rom.  
 Speer, Gutsbes. n. Fr. a. Methau, deutsch. H.  
 Simonis, Kfm. a. Magdeburg, und Stephan, Decon.-Rath a. Artern, S. zum Magdeb. B.  
 Siebers, Kfm. a. Schweina, Spreer's H. garni.  
 Schulz, Factor a. Ernstthal, braunes Hof.  
 Schulz, Maurerstr. a. Delitzsch, Stadt Wien.  
 Schmidt, Kfm. a. Chemnitz, St. Nürnberg.  
 Sommer, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  
 Schönfelder, Kfm. a. Auerbach, Stadt Gotha.  
 Striebell, Fabr. n. Fr. a. Meerane, u. Sewald, Fabr. a. Hohenstein, Hotel de Prusse.  
 Schubert, Kfm. a. Gubenstock, Stadt Dresden.  
 Schwarz, Kfm. a. Annaberg, Münchner Hof.  
 Sein, Frl. a. Gröna, Rosenkranz.  
 Schilling, Kfm. a. Dresden, S. j. Dresden. B.  
 Strauß, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Dresden.  
 Tröger, Fabr. a. Hundshübel, S. j. Palmbaum.  
 Trömel, Gutsbes. n. Frau a. Chursdorf, und Thielemann, Glasermstr. a. Schreditz, g. Sieb.  
 Tappe, Kfm. a. Reheim, Stadt Hamburg.  
 Tschirner, Fabr. a. Werbau, Hotel de Prusse.  
 Zwiemeyer, Gastw. n. Sohn a. Leisnig, Hotel zum Dresdner Bahnhof.  
 Unger, Kfm. a. Aue, Spreer's H. garni.  
 Volkow, Fabr. a. Berlin, Hotel j. Palmbaum.  
 v. Vangerow, Major a. Schönebeck, S. de Pol.  
 Waag, Offizier a. Riesa, Hotel j. Magdeburger Bahnhof.  
 Voigt, Kfm. a. Grimmitzschau, Stadt Nürnberg.  
 Voigt, Kfm. a. Hof, und Bestmann, Kfm. n. Frau a. Schwarzenberg, Stadt Hamburg.  
 Wedal, Stud. a. Madrid, Stadt Dresden.  
 Vogel, Gastw. a. Ronneburg, Rosenkranz.  
 Wolf, Gutsbes., Wolf und Weiß, Drechsler a. Langensalza, goldnes Sieb.  
 Willmann, Kfm. a. Sagan, Stadt Rom.  
 Weinhold, Holzhdtr. a. Kleinpreßschau, d. Haus.  
 Wagner, Schneidern a. Schwarzenberg, St. Gotha.  
 Westphal, Consul n. Fr. a. Leina, Wolf, Kfm. a. Berlin, und Wärrh, Fabr. a. Dresden, Stadt Dresden.  
 Weber, Drucker a. Frankenberg, Rosenkranz.  
 Wolf, Fabr. a. Vosen, Reichsstr. 47.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Markt 9.  
 Winkler, Fabr. a. Chemnitz, Kupferg. 6.  
 Weyding, Fabr. a. Plauen, Grimm. Str. 10.  
 Weiker u. Wünsche, Fabr. a. Oppach, Ritterstr. 13.  
 Webendorfer, Kfm. a. Zeulenroda, Reichsstr. 9.  
 Wiehr, Kfm. a. Erfurt, Reichsstr. 50.  
 Waskilez, Kfm. a. Lubin, Ritterstr. 19.  
 Wreschner, Kfm. a. Frankfurt a/M., Markt 6.  
 Wolfrum, Kfm. a. Auzig, Bahnhofstr. 9.  
 Wülking, Kfm. a. Barmen, Reichsstr. 5.  
 Walnuth, Kfm. a. Petersburg, Bahnhofstr. 14.  
 Wulffiohn, Kfm. a. Witau, Ritterstr. 33.  
 Worenk, Kfm. a. Czestochan, Ritterstr. 19.  
 Wessel, Kfm. a. Hamburg, Carlstr. 7.  
 Wilner, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 40.  
 Wolf, u. Weikert, Kfite. a. Berlin, Ratharstr. 6.  
 Wezel, Architekt a. Mühlhausen, S. j. Palm.  
 Zersch, Kfm. a. Salzwedel, u. Zellermann, Kfm. n. Frau a. Hamburg, Hotel zum Palmbaum.  
 Zinn, Kfm. a. Chemnitz, Münchner Hof.  
 Zimmer, Fabr. a. Cunewalde, gr. Fischgr. 22.  
 Zeller, Kfm. a. Turnau, oberer Park 5.  
 Zerapien, Kfm. a. Mohilew, Hall. Str. 6.  
 Zöphel, Hblrin. a. Treuen, Petersstr. 1.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 1/211 — 1/212 Uhr und Nachmittags von 5 — 6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.